Tips
Wels
Wels-Land
40 JAHRE
total. regional.
11.11.2026 / KW 46 / www.tips.at



Erfolg Das Welser Ruder-Duo Alena Lux und Lukas Schönhuber gewann Silber im Mixed-Doppelzweier beim Küstenrudern bei den Olympischen Jugendspielen in Dakar. Seite 24 / Foto: Meindl



Gesundheit Seit 15 Jahren werden am Klinikum Wels roboterunterstützt Operationen durchgeführt. Seite 3 / Foto: Fleischmann

Sichere Wege für Welser Radler

Seite 4



Fortschritt Die neue Eisenbahnbrücke über die A25 hat den Test bestanden. Der viergleisige Ausbau geht weiter. Seite 2 / Foto: ÖBB

Tips Skitag in HINTERSTODER
SAMSTAG, 12. DEZEMBER
Regionale Zustiegsmöglichkeiten in ganz OÖ inkl. Bus, Hüttengutschein und Tagesskipass
F: Pyhrn Priel Touismus GmbH | Markus Kohlmayr
Jetzt buchen: tips.at/skitag

Tips Spitzenschule
Tips sucht die engagierteste Schule
Projekt oder Aktionstag bis 17.11. auf tips.at/spitzenschule einreichen
Foto: Adobe Stock

20 Jahre daVinci Akademie
Tag der offenen Tür
Schule
Kindergarten
Krabbelstube
SAMSTAG
14.11.2026
08:30 bis 14:00 Uhr
20 Jahre Da Vinci Schule Wels
www.davinciakademie.at

Österreichische Post AG | RM 02A034598K | 4010 Linz | Auflage Wels 45.340 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7242 9025

KOMMENTAR



von
Gerald Nowak
g.nowak@tips.at

Es kann beginnen

Noch länger und größer wird die Welser Weihnachtswelt in diesem Jahr sein. Man will sich nachhaltig auf der touristischen Landkarte präsentieren. Dafür hat das WelsMarketing intensiv bei Reiseveranstaltern, Busunternehmen und auch bei Journalisten die Werbetrommel gerührt. Beim Weihnachtsmarkt wird behutsam weiterentwickelt, gleichwohl wissend, dass jetzt auch für den Handel und die Gastro entscheidende Wochen kommen. Die Liga ist herausfordernd und so wird digital und auch bei der Weihnachtswelt alles sichtbar gemacht, was nur geht. Amüsant ist es aber immer wieder, wenn am Stadtplatz das große Engerl aufgestellt wird. Die Kommentare bei Tag sind negativ und des Abends wird das Handy gezückt, um es zu fotografieren. Hell erleuchtet will Wels strahlen und sich im besten Licht präsentieren. Dafür putzt sich die Stadt heraus. Am Markt selbst haben die Verantwortlichen mit dem Kunstschwerpunkt an den Wochenenden am Minoritenplatz einen neuen Schwerpunkt gesetzt. Wenn die Massen kommen, dann heißt dies auch vermehrt Müll. Den will man auch noch schneller wegbringen. Was dann bleibt, ist dann nur noch der Verkehr. Und hier steckt man im ewigen Dilemma. Tiefgarage gegen Rundendrehen, um einen Platz zu finden. Und hier ist das Im-Kreis-Fahren immer noch beliebter. Mit der Gratis-Bus-Aktion an den Wochenenden wird ein Anreiz geschaffen, um das Auto stehen zu lassen aus Welser Sicht. Summa summarum wird jetzt 42 Tage mit allem Drum und Dran auf Weihnachten eingestimmt. Lasst die Spiele beginnen!

BAHN

Viergleisiger Ausbau: Planung und Fortschritt

WELS. Die Stadt ist ja bekanntlich ein Verkehrsknotenpunkt, zumindest für das Auto. Es wird aber auch kräftig in die Schieneninfrastruktur investiert. Richtung Linz schreitet der Bau zügig voran. In die andere Richtung haben die Planungen begonnen.



Blick auf den möglichen Streckenverlauf Foto: ÖBB

Vier Gleise schaffen mehr als zwei: Zug um Zug bauen die ÖBB die Weststrecke zwischen Linz und Wels viergleisig aus. Richtung Lambach wollen sie es.

Wels-Marchtrenk

Dieser Bauabschnitt erreichte die nächsten Etappenziele. Die dritte neue Eisenbahnbrücke über die A25 wurde einer umfassenden Probebelastung unterzogen und zwischen Marchtrenk und Wels wurden knapp fünf Kilometer neue Gleise verlegt. Bereits ab Dezember sollen sie befahren werden können. Gerade zwischen Linz und Wels stößt das bestehende zweigleisige System zunehmend an seine Grenzen. Mit vier statt zwei Gleisen entsteht künftig deutlich mehr Kapazität. Züge können flexibler geführt, unterschiedliche Geschwindigkeiten besser aufeinander abgestimmt und zusätzliche Verbindungen ermöglicht werden.



Erfolgreicher Brückentest über der A25 Foto: ÖBB

Wels-Lambach

Der ÖBB-Rahmenplan 2027 - 2032 ist beschlossen. Für den Umbau des Welser Hauptbahnhofs und den viergleisigen Ausbau des Abschnitts Wels-Lambach weist dieser 66,8 Millionen Euro aus. Ein Zeithorizont für den Planungsbeginn des Ausbaus ist nicht bekannt. Für den neuen Welser Hauptbahnhof soll es schon früher losgehen. Ein Neubau ist geplant. Der Standort wird sich vom derzeitigen Bau aus gesehen Richtung Osten verschieben. Der neue Bahnhof soll leistungsfähiger werden. Der weitere Ausbau der Weststrecke plus moderne Bahnhöfe sind auch für die langfristige Entwicklung der Neuen Innkreisbahn (NIB) wesentlich. Diese ist im Zielnetz 2040 als Zukunftsprojekt vorgesehen und soll eine neue, direkte Bahnverbindung vom Raum Wels/Lambach zur Staatsgrenze Richtung Deutschland ermöglichen. Dazu brauche es den viergleisigen Ausbau Richtung Lambach und einen neuen Welser Bahnhof. S-Bahn-Haltestellen werden geplant, da mehr Gleise auch mehr Möglichkeiten bieten.

GESUNDHEIT

15 Jahre im Einsatz: Operationen mit Roboter-Unterstützung

WELS. Es ist nicht das gleiche Modell wie am Anfang. Mittlerweile ist man nach Updates und Entwicklungen bei der fünften Generationen angelangt. Seit 15 Jahren ist der da Vinci®-Operationsroboter am Klinikum Wels-Grieskirchen im Einsatz.



Seit 15 Jahren ist der da Vinci®-Operationsroboter am Klinikum Wels-Grieskirchen im Einsatz. Foto: Klinikum/Fleischmann

Es begann 2011 und mittlerweile arbeiten vier Fachbereiche mit dem da Vinci®-Operationsroboter. Urologie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Gynäkologie sowie Thoraxchirurgie. Seit dem Start wurden bis dato insgesamt knapp 5.000 Eingriffe robotisch unterstützt durchgeführt. „Diese Bilanz unterstreicht die hohe medizinische Kompetenz und die erfolgreiche interdisziplinäre Zusammenarbeit unserer Fachbereiche“, sagt Carmen Katharina Breitwieser, Geschäftsführerin des Klinikum Wels-Grieskirchen. Die Zusammenarbeit ist im Zentrum für Robotische Medizin gebündelt. Sie ermöglicht den fachübergreifenden Austausch, die abgestimmte Planung komplexer Eingriffe sowie gemeinsame Qualitäts- und Ausbildungsstandards. Neben den operierenden Fachrichtungen sind auch Radiologie und Anästhesie eingebunden. Der Operateur steuert das System von einer Konsole aus. Die eigenen Handbewegungen werden präzise und zitterfrei auf die Instrumente übertragen. Bewegliche Instrumentenspitzen, eine hochauflösende 3D-Darstellung und die Vergrößerung des Operationsgebiets erleichtern die Arbeit insbesondere dort, wo wenig Platz ist oder wichtige Strukturen geschont werden müssen. Der Vorteil: Es gibt geringeren Blutverlust, weniger Schmerzen und eine schonende Therapie sowie raschere Erholung. Die Weiterentwicklung zielt auf noch präzisere Eingriffe, kleinere und flexiblere Instrumente. Die Teams werden permanent aus- und weitergebildet. ■







RADVERNETZUNGSTREFFEN

Weniger Autos, dafür mehr Sicherheit

WELS. Unter dem Motto „Mehr als nur ein Schulweg – Radfahren bewegt“ lud die Radmodellregion Wels-Umland zum Radvernetzungstreffen für Schulen ein und forderte einmal mehr sichere Radwege – vor allem auch für Schüler.



v.r. Eliza Brunmayr (Klimabündnis), Pädagoge Herbert Meschuh, Johanna Eckerstorfer (ehemalige Schülerin), Umweltstadtrat Thomas Rammerstorfer und Juliane Stark von der Boku Wien sprachen über den Welser Radverkehr. Foto: Tips

Denn eigentlich fahren Kinder und Jugendliche gerne Rad, wie Juliane Stark vom Institut für Verkehrswesen der Boku Wien in ihrem Vortrag „Was Kinder und Jugendlich bewegt – mit dem Rad aktiv unterwegs“ darlegt. Ihre Untersuchungen zeigen, dass junge Menschen die Freiheit schätzen, wenn sie selbstständig unterwegs sein können, und dass sich Radfahren aber natürlich auch positiv auf die körperliche und mentale Gesundheit auswirkt.

Vor der Schule auslüften

Herbert Meschuh sieht als Lehrer am BRG Wallererstraße selbst täglich, welchen Unterschied es macht, wenn Kinder „ausgelüftet“ in die Schule kommen. Dass diese Zahl größer wird, dafür setzt er sich im Rahmen von „Meet & Bike“ ein.

14 Welser und eine Lambacher Schule verfolgen damit ein gemeinsames Ziel: sichere Radwege zu den Bildungseinrichtungen, und zwar durchgängig durch die ganze Stadt. „Die Hälfte der Kinder darf nicht fahren oder traut sich nicht zu fahren, weil es zu gefährlich ist“, weiß der leidenschaftliche Alltagsradfahrer und spricht dabei auch aus eigener Erfahrung als Vater.

Radverkehrsanteil 20 Prozent

Schon 2022 haben deshalb vier Schulen eine Petition mit 4.500 Unterschriften an den Bürgermeister übergeben und einen Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur und eine Steigerung des Radverkehrsanteils bis 2030 auf 20 Prozent gefordert. „20 Prozent mehr Radler, bedeutet 20 Prozent weniger Autos, bedeutet 20 Prozent weniger Parkflächen. Das entlastet den Verkehr und macht Wels automatisch sicherer“, stellt Meschuh in Aussicht.

„Volksgarten ist top“

Aber auch wenn es noch viel zu tun gibt, ist schon Positives geschehen: Über die Römerbrücke ist der Lehrer froh, denn sie macht es auch Schülern aus Schleißheim leichter, mit dem Rad zu fahren. Den Radweg durch den Volksgarten bewertet er als „top“ und der Lückenschluss in der Roseggerstraße sei gut gelungen. Apropos Volksgarten: Für die Landesgartenschau denkt Meschuh an eine Kooperation und könnte sich einen Radweg voller (aufgemalter) Blumen vorstellen. Was die Stadt zur Hebung des Radverkehrsanteils beizutragen gedenkt, erklärte Mobilitätsstadtrat Stefan Ganzert mit einem kleinen Einblick in das Mobilitätskonzept der Stadt, wobei ein vorrangiger Punkt die Öffnung der Eisenhowerstraße ist.

Zur Freude der Organisatoren vom Klimabündnis waren neben Lehrern, Eltern, Interessierten und dem Radfahrbeauftragten des Landes auch Mitglieder des Mobilitätsausschusses beim Radvernetzungstreffen anwesend. „Es ist ein Umdenken da und es gibt einen Konsens unter den Fraktionen, dass etwas passieren muss“, macht Gemeinderätin Gloria-Maria Umlauf den Rad-Aktivisten auch Mut.

Überfüllter Park

„Wo kann man eigentlich Radfahren lernen“ war eine Frage, die in der abschließenden Podiumsdiskussion auftauchte und mit dem Verkehrserziehungspark nur wenig zufriedenstellend beantwortet wurde. Zwar ist das Vorhandensein des Verkehrserziehungsparks erfreulich, allerdings sei einer für ganz Wels zu wenig, dieser außerdem nicht auf Radwegen zu erreichen und vor allen Dingen bei Schönwetter auch überfüllt. ■

EU-Schlacht- und Zerlegebetrieb
Gruber
Vieh-Fleisch GmbH
A-4632 Pichl bei Wels, Welserstraße 12
ABHOLMARKT:
Frischfleisch:
Dienstag und Freitag
08:00 – 12:00
14:00 – 16:30
Hunde-/Katzenfutter:
Freitag
08:00 – 12:00
14:00 – 15:30
Telefon: 07247/6747-0
Mail: office@gruber-josef.at
Online-Bestellungen unter
www.gruber-vieh-fleisch.at

KJ-MARKT

Exil vorbei

WELS. Es ist soweit. Ab Freitag, 13. November übersiedelt der wöchentliche Stadtmarkt wieder retour auf den dann nahezu fertig sanierten Kaiser-Josef-Platz. Das baustellenbedingte „Exil“ auf dem Zentralmarktgelände gehört damit der Vergangenheit an.

Die Beschicker sind künftig wieder jeden Freitag von 7 bis 18 Uhr Uhr für ihre Kunden da. Nähere allgemeine Infos zu den Welser Märkten sind unter wels.at/markt zu finden! ■

FAB

Fit für zweites Leben: Waschmaschine, Herd oder auch Kaffeevollautomat

WELS. „Jedes Gerät, das repariert werden kann, ist eines weniger, das im Müll landet“, erklärt Landesrat Stefan Kaineder (Grüne) bei seinem Besuch am Standort des „TechnoTeam“ des Vereins zur Förderung von Arbeit und Beschäftigung (FAB) in der Ginzkeystraße.



Lokalaugenschein von Landesrat Stefan Kaineder (li.) beim FAB Techno Team im Osten der Stadt Wels Foto: Land

Der Standort ist neu errichtet und bietet Platz für bis zu 30 Mitarbeiter. Ob Waschmaschinen, Geschirrspüler, Herde oder seit Kurzem auch Kaffeevollautomaten: Es wird repariert, was andere Richtung Abfallsammelzentrum verabschiedet haben. „Man kann sagen, dass aus drei Geräten ein funktionstüchtiges entsteht, das zu fairen Preisen wieder verkauft wird“, erläutert Wolfgang Innreiter vom FAB Techno Team. Sofern es noch möglich ist, werden Ersatzteile eingelagert und die Maschinen fachgerecht zerlegt. Neben der Aufbereitung hilft das Team auch dabei, Schadstoffe aus alten Geräten zu entfernen oder PCs fachgerecht zu zerlegen. „Alles, was ein zweites Leben bekommt, spart wertvolle Ressourcen“, betont Kaineder. Allein im Jahr 2025 wurden insgesamt rund 1.665 Tonnen Gebrauchtware gesammelt. Davon konnten über 1.000 Tonnen in den ReVital-Shops direkt wieder verkauft werden. Den größten Anteil bilden dabei Haushaltsgegenstände mit 65 Prozent der gesammelten Waren, gefolgt von Möbeln und kleinen Elektrogeräten. Wels ist der Hotspot der Elektrogeräte. „Das zeigt eindrucksvoll, was die kommunale Abfallwirtschaft über die klassische Abfallsammlung hinaus leisten kann“, sagt Roland Wolmuth, Vorsitzender der OÖ Umweltverbände.

Das Projekt hat aber auch einen zweiten sozialen Aspekt. Ein großer Teil der Beschäftigten sind Transitmitarbeiter oder Menschen, die auf dem regulären Arbeitsmarkt Unterstützung benötigen. Das betrifft die Mitarbeiter in den Werkstätten, aber auch in den ReVital-Shops in ganz Oberösterreich. ■



FACHHOCHSCHULE

Welser Forschung als Treiber für Wirtschaft und Green Jobs

WELS. Eine hochrangige Delegation der Europäischen Unio besuchte das Wasserstoffforschungszentrum der Fachhochschule in der Messestadt. Vor einem Jahr eröffnete diese auch von der EU finanzierten Einrichtung.



von links: Johann Kastner (Vizepräsident für Forschung der FH Oberösterreich), Nicolas Gibert-Morin (Leiter Referat REGIO.F.2 bei der Europäischen Kommission) Gerald Fastnacht, Olga Murauer-Fedik, Markus Gneiss, Markus Roider (alle Land Oberösterreich) Foto: B.Plank - imbilde.at

„Die Arbeit des Forschungszentrums beschleunigt nicht nur die Einführung von Wasserstoff als saubere Energiequelle, sondern schafft auch grüne Arbeitsplätze und fördert das Wirtschaftswachstum“, unterstreicht Johann Kastner, Vizepräsident für Forschung und Entwicklung an der FH Oberösterreich und Mastermind des H2-Zentrums. Im Einklang mit den Zielen des Just Transition Fund (JTF) der EU werde das Projekt Oberösterreich dabei helfen, die sozioökonomischen Auswirkungen des Übergangs zur Klimaneutralität zu bewältigen. Zusammen mit einer hochrangigen Delegation ließ sich Nicolas Gibert-Morin, Leiter des Referats REGIO.F.2 bei der Europäischen Kommission in der Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung, die Infrastruktur ebenso wie die ersten Forschungsprojekte vor Ort erklären. Gibert-Morin ist für alle EU-Regionalfördermittel für die Länder Österreich, Deutschland und die Niederlande zuständig. Für das Welser Forschungszentrum wurden in einem ersten Schritt 11,6 Mio. Euro von Land und EU aufgewendet.

Das Projekt HyBRID - für das 9,8 Millionen dieser 11,6 Millionen Euro direkt aus dem JTF bereitgestellt werden - zielt darauf ab, Anwendungen für Wasserstoff zu erforschen sowie kleine und mittlere Unternehmen, die in treibhausgasintensiven Branchen tätig sind, bei der Entwicklung nachhaltiger und wettbewerbsfähiger Produktionsverfahren zu unterstützen. ■



BLASMUSIK

Zwölf Leistungsabzeichen

KRENGLBACH. 173 Musiker konnten heuer ihre Leistungsabzeichen des Blasmusikverbandes Oberösterreich entgegennehmen. Bei der Verleihung für den Bezirk Wels-Land im Zirbenschlössl waren auch zwölf Mitglieder des Musikvereins Krenglbach mit dabei.



Zwölf Krenglbacher Musiker erhielten ein Leistungsabzeichen. Foto: Neuwirth

Das Junior-Leistungsabzeichen absolvierten Sarah Darmati und Sarah Zellinger auf der Klarinette sowie Michael Hatheier auf dem Saxophon.

Das Bronze-Leistungsabzeichen erhielten Hannelore Ehrengruber auf der Klarinette, Lieselotte Ehrengruber auf der Trompete, Christine Jungreitmair auf dem Saxophon, Antonia Nöhammer auf der Bassklarinette sowie Helmut Rosner und Thomas Zellinger auf der Tuba. Mit dem Bronze-Leistungsabzeichen erfüllen die Musiker die Voraussetzung, um aktiv im Musikverein mitzuwirken.

Über das Silber-Leistungsabzeichen freuten sich Konrad Ehrengruber am Schlagwerk, Franziska Nöhammer auf der Posaune und Ines Rosner auf der Querflöte.

„Die Leistungsabzeichen sind wichtige Meilensteine in der musikalischen Entwicklung. Sie stehen für regelmäßiges Üben, Durchhaltevermögen und die Bereitschaft, sich musikalischen Herausforderungen zu stellen“, ist Jugendreferentin Anna Neuwirth stolz und gratuliert im Namen des Musikvereins allen zwölf Mitgliedern herzlich zu ihren Leistungen und freut sich über deren Engagement für die Musik. ■

NACHRUF

Der „ewig junge Dieter“

WELS. Mit Dieter Grünberger verliert Wels eine außergewöhnliche Persönlichkeit, die mit ihrer Lebensfreude, ihrem unermüdlichen Engagement und ihrer Begeisterung für Menschen viel bewegt hat. Der 85-Jährige verstarb am 28. Oktober nach einem Unfall.


Foto: Pyrker

Dieter Grünberger liebte Afrika.

Grünberger war ein Mensch, der trotz seines hohen Alters voller Tatendrang, Neugier und Zukunftsplänen steckte. Sein jugendlicher Geist, seine Offenheit für Neues und seine positive Lebenseinstellung machten ihn für viele zum „ewig jungen Dieter“. Ob als Unternehmer, Oldtimerliebhaber, Vereinsgründer oder bei Stammtischrunden – er war aus dem gesellschaftlichen Leben kaum wegzudenken. Auch beruflich blieb er bis zuletzt bei Austria Plastics aktiv.Eine seiner großen Leidenschaften galt den Oldtimern. Im Herbst 2024 gründete er gemeinsam mit Freunden den Oldtimerclub HCCW (Historic Classic Cars Wels), dessen Gründungspräsident er war. Innerhalb kurzer Zeit entwickelte sich daraus eine lebendige Gemeinschaft verschiedener Generationen.

Grünberger lag auch das Wohl der Menschen in Afrika am Herzen. Gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Renate Pyrker, mit der ihn 27 gemeinsame, erlebnisreiche Jahre verbanden, gründete er 2015 den Verein Satao. Tansania wurde für die beiden zur zweiten Heimat. Mit großem persönlichen Einsatz engagierten sie sich für Brunnenprojekte und Schulpatenschaften, um Menschen in besonders armen Regionen Zugang zu sauberem Wasser und Bildung zu ermöglichen. Zahlreiche Benefizkonzerte und Veranstaltungen trugen dazu bei, diese Hilfsprojekte zu finanzieren.

Da Dieter Grünberger herkömmliche Begräbnisse nicht mochte, soll der Abschied ganz in seinem Sinne gestaltet werden. Am 20. November, 15 Uhr findet im Museum Angerlehner ein „Fest für Dieter“ statt. ■


Foto: Weihbold

Polizisten beschimpft

WELS. Ein stark alkoholisierter Lenker krachte in der Nacht auf Samstag auf der A8 bei Wels gegen eine Betonwand bei der Auffahrt Wels-West. Laut Zeugen war der 41-Jährige viel zu schnell unterwegs. Er krachte gegen eine Betonleitwand und kam auf einer Grünfläche zu stehen.

Er konnte sich leicht verletzt selbstständig aus dem Wagen befreien. Bei der Unfallaufnahme beschimpfte er die Polizeibeamten. Der Alkotest ergab 2,16 Promille. Der Mann wurde ins Klinikum Wels eingeliefert.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at







WERTSCHÄTZUNG

Ehrenring

BAD WIMSBACH. Die Marktgemeinde zeichnete ihren ehemaligen Amtsleiter Manfred Kolnberger mit dem Ehrenring aus.

Kolnberger trat am Samstag, 1. März 1986, in den Gemeindedienst ein und war zunächst im Meldeamt und danach in der Bauabteilung tätig. Bereits 1992 wurde er mit nur 26 Jahren zum Amtsleiter bestellt und übte diese Funktion 34 Jahre lang unter drei Bürgermeistern aus. Rund 185 Gemeinderats- und 170 Gemeindevorstandssitzungen bereitete er vor und begleitete sie. Besonders geschätzt wurde Kolnbergers akribische Arbeitsweise. „Manfred war für jede Besprechung top vorbereitet und hatte alle Unterlagen sofort zur Hand. Er hatte ein feines Gespür dafür, was wichtig ist. Auf ihn konnte ich mich zu 100 Prozent verlassen“, würdigte Bürgermeister Erwin Stürzlinger. ■



Foto: Neudorfer

Stürzlinger (l.) und Vize Johann Ziegelböck (r.) gratulieren Kolnberger.



Foto: Joyn/Claudius Pflug

„Du bist eine Bombe“, sagt Jurorin Shirin David über Katiuska McLean (r.).

GESANGSWETTBEWERB

Aus bei The Voice

WELS. Und wieder war für Katiuska McLean bei „The Voice of Germany“ Endstation in den Battles. Die 49-jährige Sängerin musste sich dabei mit ihrer direkten Battle-Konkurrentin Stefanie der rockigen Paarung Maya und Ruben geschlagen geben.

Die Welserin war zum zweiten Mal bei der deutschen Castingshow mit dabei. 2020 scheiterte sie ebenfalls in der zweiten Runde, den Battles, wo jeweils in einem Duett mit- beziehungsweise gegeneinander gesungen wird. Zur Teilnahme 2026 wurde sie vom Sender eingeladen, der sie als eine der besten Sängerinnen aus allen Staffeln zurückholte. Wieder landete Katiuska bei den Blind Auditions, wo die Jury, ohne die Kandidaten zu sehen, rein nach dem Gehör entscheidet, im Team von Popstar Rae Garvey. Der suchte für sie und Partnerin Stefanie den 80er-Jahre-Song „Stay“ der Shakespeare Sisters aus. „Der hat mir nicht so gefallen und ich hab wirklich gar nicht reingefunden“, gesteht die Welserin in der Sendung. Trotz dieser Startschwierigkeiten liefert McLean auf der Bühne wie gewohnt ab. „Du bist eine Bombe“, schwärmt Jury-Mitglied Shirin David und Gast-Jurorin Sarah Engels gibt die Welserin sogar „Whitney Houston-Vibes. Du bringst alles mit. Du siehst aus wie ein Superstar, du singst wie ein Superstar!“ Doch obwohl Rae sagt: „Dir gehört die Bühne, du warst großartig“, nimmt er die Welserin nicht mit in die nächste Runde. McLean sieht die positiven Seiten: „Krone richten, weitermachen! Ich war wieder dabei, ich bin mutiger geworden und ich hab extrem viel gelernt - auch innerlich.“ ■



Landeshaushalt 2027

OÖ. Das Land OÖ plant für 2027 Einzahlungen von 10,05 Milliarden Euro und Auszahlungen von 10,28 Milliarden. Daraus ergibt sich laut Voranschlag ein Finanzierungssaldo von minus 236 Millionen Euro. „Hausverstand“ stecke im Entwurf, so Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) und sein Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ). Es ist der erste Haushalt über zehn Milliarden Euro. Neben Schwerpunkten wie Kinderbetreuung, Gesundheit und Soziales werden das Investitionsprogramm „Impuls 2027“, der OÖ Zukunftsfonds und der OÖ-Plan aufgelegt. Ebenso sind Schuldenbremse und Kreditsperre vorgesehen.



F: Land OÖ/Peter C. Mayr

Alle Inhalte zum Thema

Kräftiger Ausbau von Windkraft gefordert

OÖ. Seine Forderung nach einem kräftigen Ausbau der Windkraft erneuert Klima-Landesrat Stefan Kaineder (Grüne). Er untermauert dies mit einer neuen Analyse des Unternehmens e3 consult. Ohne Windkraft drohten Oberösterreichs Stromimporte vor allem im Winter zu explodieren, die Folge wären weiter steigende Strompreise.

Alle Inhalte zum Thema

Zahnrettungsboxen für oö. Volksschulen

OÖ. Ein Sturz auf dem Schulhof, ein Zusammenstoß im Turnsaal: Alle Volksschulen in Oberösterreich werden kostenlos mit SOS-Zahnrettungsboxen ausgestattet, um bei Zahnunfällen im Schulalltag rasch zu helfen. Zur Verfügung gestellt werden sie vom Land OÖ, dem Zahnärztlichen Notdienstzentrum Linz sowie der Landeszahnärztekammer OÖ.

Alle Inhalte zum Thema

BLICKWINKEL

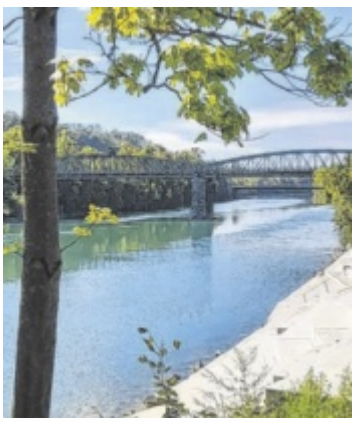
So sehen Tips-Leser ihre Heimat

WELS/WELS-LAND. Viele schöne Fotos der Tips-Leser haben die Welser Redaktion erreicht.

Eine Auswahl präsentieren wir in der Zeitung. Tips-Leser, denen ein lustiges oder stimmungsvolles Bild aus dem Bezirk gelungen ist, können dieses an i.obern-dorfer@tips.at schicken. Mit etwas Glück erscheint es in der nächsten Tips Wels. ■


Foto: Frauscher

Sam wünscht „Guten Morgen".



In Wels an der Traun Foto: Knobloch



„Die Arbeit unserer Bauern" Foto: Obermair



So schön ist Krenglbach! Foto: Krenglbacherinfotograf/Maier


Foto: Hochrainer-Elsner

Sonnenaufgang Bad Wimsbach



Heuschrecke beim Paprika Foto: Jambrec

Bezahlte Anzeige



Auf unserer Glasfaser-Infrastruktur starten die **symmetrischen** Tarife bei **300 Mbit/s** und bieten **ultraschnelles** Internet für die **ganze Familie**. Jetzt auf **bbooe.at** Verfügbarkeit prüfen und **bestellen**!

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:
Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU
breitbandbuero.gv.at
LAND OBERÖSTERREICH

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

EBERSTALZELL

GEBURTSTAGE: Theresia See (92); **Maria Anna Obernberger** (70)
TODESFÄLLE: Katharina Seisenbacher, 87 Jahre; **Karl Heinz Klammer,** 62 Jahre

GUNSKIRCHEN

TODESFALL: Günter Nentwich, 73 Jahre

LAMBACH



TODESFALL: Leopold Hiebl, 85 Jahre
Foto: privat

MARCHTRENK



TODESFALL: Theresia Hofer, 93 Jahre
Foto: privat

Bitte um Zusendung an:
tips-wels@tips.at

PENNEWANG



EISERNE HOCHZEIT: Agnes und **Franz Plojer** Foto: Seniorenbund

PICHL



TODESFALL: Friederike Loizenbauer, 86 Jahre
Foto: privat

STADL-PAURA

TODESFALL: Heinrich Fuchs, 67 Jahre

WELS

TODESFÄLLE: Othmar Höfurthner, 88 Jahre; **Nadine Kolmhofer,** 39 Jahre; **Wilhelmine Melanie Steindl,** 83 Jahre; **Marianne Freimüller,** 68 Jahre

EVENT

Lauftreff Pichl lädt zu Speakers Night

PICHL. Mit Michael Strasser konnte der Lauftreff einen prominenten Gast für die Speakers Night am Mittwoch, 18. November, im Multikraft Pavillon gewinnen.

Bei der Lauftreff – Speakers Night kommt mit Michael Strasser ein Athlet, der Grenzen nicht akzeptiert, sondern neu definiert. Weltrekorde, epische Kontinentaldurchquerungen, mentale Stärke und die legendäre „771"-Challenge – Strasser zeigt, was möglich wird, wenn Leidenschaft auf unerschütterliche Willenskraft trifft. Erst vor wenigen Wochen hat der Extremsportler zudem die „7 Summits Austria"-Challenge erfolgreich gemeistert – ein weiteres beeindruckendes Kapitel seiner Extremleistungen. Der Einlass ist ab 18 Uhr. Tickets gibt es unter www.time2win.at ■



Michael Strasser Foto: Frühmann

ERLEBNISGÄRTNEREI DOPETSBERGER

Zauberhafte Weihnacht

WELS. Die Erlebnisgärtnerei Dopetsberger und Dopetsberger Floristik laden zu einer stimmungsvollen Advent- und Weihnachtszeit ein.

In der Erlebnisgärtnerei Dopetsberger in der Flugplatzstraße 38 erwartet die Besucher eine zauberhafte Weihnachtswelt mit liebevoll gestalteten Adventkränzen, festlichen Gestecken, außergewöhnlichen Dekorationen und einer großen Auswahl an Weihnachtssternen aus eigener Produktion. Auch im Regionalmarkt gibt es viel zu entdecken: Regionale Spezialitäten und liebevoll zusammengestellte Geschenkkörbe sorgen für besondere Weihnachtsfreuden. Ab 4. Dezember warten im Winterwald frische, regionale Christbäume aus Oberösterreich – inklusive einem Gratis-Punsch zu jedem Christbaum.

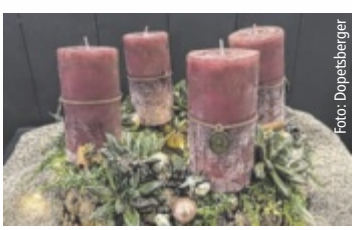


Foto: Dopetsberger

Adventkranz von Dopetsberger

Festliche Floristik mit viel Liebe zum Detail

Auch bei Dopetsberger Floristik in der Friedhofstraße 67 wird Weihnachten zu etwas Besonderem. Eine große Advent- und Weihnachtsausstellung begeistert mit individuell gestalteten Adventkränzen, stilvollen Weihnachtsgestecken, floralen Geschenkideen und kreativen Arrangements. Ob klassisch, natürlich oder modern – das Floristikteam zaubert mit viel Gespür und Liebe zum Detail weihnachtliche Stimmung in jedes Zuhause. ■ Anzeige

WOHNBAU

Wohnen mit Perspektive

LAMBACH. Mit dem Lenaupark baut Norikum in Lambach modernen Wohnraum für unterschiedliche Lebenssituationen. Die Häuser B4 und C bieten insgesamt 39 geförderte Wohnungen mit zwei bis vier Zimmern und Wohnflächen von 48 bis 93 m².

Die Bauarbeiten sind bereits weit fortgeschritten, die Fertigstellung ist ab Frühjahr 2027 geplant. Durchdachte Grundrisse bieten Platz für Singles, Paare und Familien. Je nach Wohnung erweitern Eigengarten, Balkon oder Terrasse den Wohnraum ins Freie; ein Kinderspielplatz, Grünflächen im Innenhof, Tiefgarage und Lift ergänzen das Angebot. Ein besonderer Vorteil ist die Möglichkeit zum Mietkauf: Der Weg zum Eigentum kann zunächst mit einer geförderten Mietwohnung beginnen; auch ein sofortiger freifinanzierter Kauf ist möglich. Der Lenaupark liegt nur wenige Gehminuten vom Lambacher Ortszentrum entfernt. Kindergarten, Schulen, Ärzte, Apotheke, Spiel- und Sportplätze sowie Einkaufsmöglichkeiten des täglichen Bedarfs sind gut erreichbar. Die gute Verkehrsanbindung erleichtert zudem den Weg zur Arbeit und in umliegende Regionen. Photovoltaik, Luftwärmepumpe, massive Bauweise, Fußbodenheizung und hochwertige Ausstattung runden das Wohnangebot ab. ■ Anzeige



Visualisierung: Norikum

Haus B4: HWB 43 fGEE 0,67
Haus C: HWB 32 fGEE 0,60

Infos unter:
www.norikum.at

INVESTITION

2,7 Millionen Euro, damit der Grünbach wieder versickern kann

WELS. Das Schotterbecken, in dem der Grünbach kontrolliert versickert, ist mehr oder minder ausgeschöpft. Für die Neuerrichtung investiert die Stadt 2,7 Millionen Euro.



Zwischen dem Fischteich des Magistrats und der A25 entsteht 2027 das neue Versickerungsbecken. Foto: Stadt

Seit 2007 existiert dieses Schotterbecken. Jetzt geht nichts mehr. Grund dafür ist, dass die notwendige regelmäßige Entfernung der Schweb- und Feinteile an der Beckensohle nur bis zum Erreichen eines Mindestabstandes zum Grundwasser möglich ist, da es ansonsten verunreinigt werden würde.

Deshalb beschloss der Gemeinderat im vergangenen Dezember einstimmig den Grundstücksankauf für den Bau eines zusätzlichen Versickerungsbeckens in unmittelbarer Nähe zum derzeitigen. Der Preis dafür betrug rund 1,3 Millionen Euro, für die Errichtung sind weitere 1,4 Millionen Euro veranschlagt. Nach Fertigstellung sollen die beiden Becken wechselweise betrieben werden. Möglich wird das durch eine frische Naturkiesauflage im alten Becken, die beim Aushub des neuen gewonnen wird. Im Laufe des kommenden Jahres wird dieses Projekt umgesetzt.

FP-Stadtrat Ralph Schäfer: „Das neue Sickerbecken am Grünbach erfüllt eine Doppelfunktion: Es nimmt das Wasser des Grünbaches kontrolliert auf, damit es bei Starkregen und Hochwasser nicht unkontrolliert dorthin fließt, wo es Schaden anrichtet. Gleichzeitig führen wir dieses Wasser gezielt dem Grundwasser der Welser Heide zu. Davon profitieren die Trinkwasserversorgung, die Betriebe mit ihrer Kühlung und alle, die mit Wärmepumpen heizen“. ■

SPEZIALITÄTEN

Bäckerei Stöbich: Früchtebrot-Aktion

WELS. Der Herbst bringt uns aus der Bäckerei Stöbich das traditionelle Früchtebrot mit.



Früchtebrot von Stöbich Foto: Stöbich

Nach einem hauseigenen Rezept wird das Früchtebrot von den Bäckern der Bäckerei Stöbich wie immer mit viel Liebe hergestellt.

Mit gedörrten Pflaumen, Sultaninen, Feigen und kandierten Früchten ist es so richtig saftig, wobei Mandeln den Geschmack hervorragend ergänzen. Mit einem Hauch Rum und einer Prise Zimt schlägt man die fruchtreiche Masse in einen Hefeteig ein und bäckt diesen zum aromatischen Früchtebrot.

Vom 12. bis 18. November ist das köstliche Früchtebrot bei Stöbich zum Aktionspreis erhältlich. ■ Anzeige

Bäckerei Stöbich
Grünbachplatz 11–12, Wels
Tel. 07242 55315
Vogelweiderplatz 9, Wels
Tel. 07242 568531
Linzer Straße 45, Wels
Tel. 07242 890119
Oberfeldstraße 54–56, Wels
Tel. 07242 291323
Bahnhofstr. 10, Marchtrenk
Tel: 07243 52489
www.stoebich-baeckerei.at

DA VINCI KINDERHAUS WELS

Ein Ort zum Wachsen

WELS. In der da Vinci Akademie Wels, die zwei Kindergarten-Gruppen und eine Krabbelstuben-Gruppe umfasst, steht das Kind mit seiner Persönlichkeit, seinen Interessen und individuellen Fähigkeiten im Mittelpunkt. Ziel ist es, eine Umgebung zu schaffen, in der sich Kinder geborgen fühlen, ihre Neugier entfalten und die Welt mit Freude entdecken können.



Da Vinci Kinderhaus: Bildung beginnt schon vor dem Schuleintritt. Foto: da Vinci Akademie Wels

Die pädagogische Arbeit orientiert sich an der Montessori-Philosophie und dem Grundgedanken „Hilf mir, es selbst zu tun“. Die Kinder werden ermutigt, eigene Erfahrungen zu sammeln, selbstständig tätig zu werden und ihre Fähigkeiten in ihrem individuellen Tempo zu entwickeln. Eine Besonderheit des Kinderhauses ist die Ausstattung mit Montessori-Materialien, die zum Entdecken, Ausprobieren und spielerischen Lernen einladen. Sie unterstützen die Entwicklung von Wahrnehmung, Sprache, Motorik und selbstständigem Denken. Neben der individuellen Förderung haben Gemeinschaft, Kreativität, soziale Kompetenz und ein wertschätzendes Miteinander einen hohen Stellenwert. Am 14. November von 8.30 bis 14 Uhr haben interessierte Familien die Möglichkeit, das da Vinci Kinderhaus und die da Vinci Bildungseinrichtungen kennenzulernen. ■ Anzeige

Tag der offenen Tür
Sa., 14.11., 8.30 bis 14 Uhr
www.davinciakademie.at

HAUSER KAIBLING

Investitionen in Beschneiung geplant

Letzte Vorbereitungen für die Wintersaison laufen, die Leser-Skitage sind bereits fixiert. Tips traf den Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen, Klaus Hofstätter, und sprach mit ihm über die Zukunft des Seilbahn- und Skibetriebs sowie über geplante Neuerungen, die den Gästen mehr Service bieten sollen.

von ALEXANDRA MITTERMAYR


Foto: Hauser Kaibling

Klaus Hofstätter, Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen

„Der Klimawandel ist Realität", sagt Klaus Hofstätter, Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen, gleich zu Beginn des Gesprächs und greift damit die bereits bestehende Herausforderung für die Skigebiete auf. Die Nullgradgrenze steige und die Zeitfenster für die Beschneiung würden kürzer. Leistungsfähigere Pumpanlagen, starke Leitungen, größere Wasserressourcen und die Kühlung des Wassers gewinnen damit an Bedeutung. Für die Beschneiung sind Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit und Wassertemperatur entscheidend. Kühlanlagen sollen das Wasser vor der Schneeproduktion abkühlen und so einen früheren Beginn ermöglichen. Die Pflege der Pisten außerhalb der Skisaison hilft, eine gute Grundlage, ähnlich einem Teppich, zu schaffen. Das erleichtert die Beschneiung. Im Sommer beweiden rund 800 Schafe die Almflächen am Hauser Kaibling.

Investition in Beschneiung

Wirtschaftlich sieht sich Hofstätter gut aufgestellt, erwirtschaftete Gewinne würden reinvestiert: „Ich kann einiges aus dem Cashflow finanzieren", sagt er. Für die kommenden vier bis fünf Jahre seien Ausgaben für die Beschneiung im mittleren zweistelligen Millionenbereich vorgesehen. Der Betrieb ist stark vom Winter abhängig, in dem laut Hofstätter 90 Prozent des Umsatzes erzielt werden. Dennoch betont der Geschäftsführer: „Der Sommerbetrieb ist wichtig, reich wird man noch nicht damit." Das Sommerangebot sei für die Region und den Tourismus bedeutsam und ermögliche es, gute Mitarbeitende ganzjährig zu beschäftigen. Zudem bezeichnet er sein Unternehmen als zweitgrößten Arbeitgeber im Ort.

Die internationale Entwicklung des Skitourismus beurteilt Hofstätter positiv. Sorgen bereitet ihm hingegen der heimische Nachwuchs: Kosten und ein fehlender Bezug zum Skifahren können den Einstieg erschweren. Kinder bis sechs Jahre fahren daher im Skigebiet Hauser Kaibling gratis. Ein Kinderland soll sie an den Schnee heranführen.

Mehr Service für die Gäste

Für die Zukunft fasst der Geschäftsführer zusammen: „Priorität eins ist die Beschneiung. Priorität zwei die Erhöhung der Qualität." Gemeint ist damit die Digitalisierung, etwa durch Handy-Tickets und Live-Informationen zu Wartezeiten und Pistenaufkommen. Ein individualisierter Service und ein erkennbarer Nutzen sollen Gäste überzeugen, persönliche Daten freizugeben, die als Basis für die Auswertung dienen. Teilweise autonome Anlagen sollen Mitarbeitende stärker für „Hilfestellung, Information und Kommunikation" verfügbar machen. ■


Tips lädt zu Leser-Skitagen in das Skigebiet Hauser Kaibling. Foto: Josh Absenger



INEO-GALA

Vorbildliche Lehrbetriebe im Rampenlicht

OÖ/WELS. Die engagiertesten Lehrbetriebe Oberösterreichs standen bei der 13. ineo-Gala in der Messe Wels im Mittelpunkt. 200 Unternehmen erhielten heuer das von der Wirtschaftskammer OÖ initiierte Gütesiegel. Zudem wurden acht Awards und eine goldene ineo-Nadel verliehen.



Foto: Cityfoto/Pelzl-Mairwöger

Wirtschaftskammer Leo Jindrak gratulierte Cornelia Lercher von der Welser PBS Holding AG zur erstmaligen Zertifizierung als ineo-Betrieb.

„Oberösterreich ist das Lehrlingsbundesland Nr. 1. Die ineo-Betriebe sorgen durch ihr besonderes Engagement in der dualen Ausbildung dafür, dass wir am Standort auch künftig die qualifizierten Fachkräfte haben, die wir brauchen", betonte Leo Jindrak, Vizepräsident der Wirtschaftskammer OÖ.

Von den 200 ausgezeichneten Unternehmen erhielten 19 das ineo-Gütesiegel erstmals. Darunter auch das Welser Großhandels- und Distributionsunternehmen für Papier-, Büro- und Schreibwaren PBS Holding AG. Die übrigen 181 Lehrbetriebe wurden erneut zertifiziert und dürfen die Auszeichnung für weitere drei Jahre tragen.

Rezertifizierungen in Wels

In den Bezirken Wels-Stadt und Wels-Land sind das ACH Solution GmbH, Breitenfellner Personal GmbH, Bruno Machacek Gesellschaft mbH&Co KG, Felbermayr Transport- und Hebetechnik GmbH & Co KG, Ikea Distribution Services Austria GmbH & Co KG, Malerei Oberbauer GmbH, Mann & Mouse IT-Services GmbH, Motormobil Autohaus Marchtrenk GmbH, Premedia GmbH, Republik Österreich BM f. Landesverteidigung/Heereslogistikzentrum, Schäfer Shop Gesellschaft mbH, Söllradl GmbH, Sparkasse Lambach Bank Aktiengesellschaft und Stadler Formenbau GmbH.

Insgesamt gibt es mittlerweile 1.134 ineo-Betriebe. Das entspricht einem Viertel aller Unternehmen, die in Oberösterreich Lehrlinge ausbilden. Mit dem Gütesiegel können sie sich als qualitätsvolle Ausbildungsbetriebe positionieren. Die vier Kernbotschaften, für die ineo steht, lauten: innovativ, nachhaltig, engagiert und orientiert.

Die Zertifizierung ist freiwillig. Ausgezeichnet werden Betriebe, die nachweislich hohe Qualitätskriterien in der Lehrlingsausbildung erfüllen und sich besonders engagieren.

Herausragende Leistungen

Für herausragende Leistungen rund um die Lehrlingsausbildung wurden acht Unternehmen mit Awards ausgezeichnet.

Die Tischlerei Loy aus Aurach wurde mit dem Award in der Kategorie „Kleinbetriebe bis 9 Mitarbeiter" ausgezeichnet. In der Kategorie „Mittelbetriebe 10 bis 99 Mitarbeiter" wurde der Award an GTech Automatisierungstechnik in Ried im Traunkreis überreicht. In der Kategorie „Mittelbetriebe 100 bis 249 Mitarbeiter" ging der Award an das Auto Esthofer Team mit mehreren Standorten. Über den Gewinn des Awards „Großbetriebe ab 250 Mitarbeiter" darf sich die Miba Sinter Austria in Vorchdorf freuen.

Den Special Award in der Kategorie „Innovation" gewann Hödlmayr Logistics in Schwertberg. Domico Dach-, Wand- und Fassadensysteme in Vöcklamarkt erhielt den Special Award „Nachhaltigkeit". Das Haustechnikunternehmen Weichselbaumer aus Bad Leonfelden wurde mit dem Award für „Engagement" ausgezeichnet. In der Sonderkategorie „Orientierung" bekam Keba Industrial Automation aus Linz den Award.

Goldene ineo-Nadel

Eine Sonderehrung erhielt Gerold Royda, WKOÖ-Obmann der Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft, Obmann der Fachgruppe Gastronomie und damit auch Wirtesprecher. Als Dank für sein jahrelanges Wirken als Bundesausbildungsverantwortlicher für die Gastronomie und Hotellerie wurde ihm die goldene ineo-Nadel überreicht. ■

HÖR-TIPP



von
Elmar Seidl
Optik Akustik Bauer

Erstklassige Beratung bei Hörgeräten

Vom Zeitpunkt, wo man erkennt, dass man nicht mehr so gut hört und versteht, bis zum Entschluss „jetzt muss ich etwas unternehmen" vergehen durchschnittlich zehn Jahre. Aber: **Welches Hörgerät soll es sein?**

Der Kunde weiß vielleicht noch über verschiedene Bauformen der einzelnen Systeme Bescheid, jedoch sind den meisten die technischen Möglichkeiten nicht bekannt. Aber auch in der Designvielfalt hat sich viel getan. Fast unsichtbare Systeme bieten sehr gute Verstärkungs- und Versorgungsvarianten.



„Die Qualität des Hörgerätes ist aber nur dann wirklich gegeben, wenn sie mit den Akustikern von Optik Akustik Bauer gemeinsam die bestmögliche Versorgung auswählen. Nur das richtige Hörgerät für den individuellen Hörverlust macht Sinn. Bauform, Farbe oder Preis sind nicht immer die wichtigsten Entscheidungskriterien. Anatomische Voraussetzungen, audiologische Grundbedingungen und die Abdeckung des Hörverlustes für mehrere Jahre müssen abgeklärt werden", rät Elmar Seidl von Optik Akustik Bauer in Wels.

Einfach scannen und anrufen!

Optik Akustik Bauer
Adlerstraße 1, 4600 Wels
Tel.: 07242 53020
wels@optikbauer.at
www.optik-akustik-bauer.at
Wels – Scharnstein – Ried – Braunau

Anzeige

WIRTSCHAFT

Das Jubiläum gefertigt: Zwölf Millionen Rotax-Motoren

GUNSKIRCHEN. Es ist ein Tag, der in die Geschichte von BRP-Rotax eingeht. Am Donnerstag, 5. November, ist der zwölfmillionste Rotax-Motor vom Band gelaufen.



Stolze Mitarbeiter und der Jubiläumsmotor Foto: BRP Rotax

Der Jubiläums-Motor ist ein 2-Takt Rotax 600 RR E-TEC für Schneemobile der BRPMarken Ski-Doo und Lynx. Er verkörpert den Ursprung und die Evolution der gemeinsamen Geschichte von Bombardier - dem Vorläufer von BRP Inc. - und Rotax. 1947 startete die Rotax-Motoren Produktion in Gunskirchen.

„Zwölf Millionen produzierte Motoren sind nicht nur eine beeindruckende Kennzahl, sondern vor allem ein Beleg für das Know-how, die Präzision und das Engagement unserer rund 1.500 Mitarbeitenden in Gunskirchen sowie unserer Kollegen in Mexiko. Jeder einzelne dieser Motoren steht für unser Versprechen, die Grenzen des technisch Machbaren konsequent zu verschieben. Jeder dieser Motoren wurde im Antriebs-Kompetenzzentrum in Gunskirchen entwickelt und zur Serienreife gebracht“, betont Mario Gebetshuber, Geschäftsführer von BRP-Rotax. Die Antriebssysteme stehen weltweit für Performance unter extremen Bedingungen. Als Teil des kanadischen BRP-Konzerns fungiert BRP-Rotax in Gunskirchen nicht nur als Entwicklungs- und Produktionsstandort, sondern als technologisches Hirn für Antriebsthemen: Sämtliche Innovationen und die Ingenieurleistungen für die globale Motorenfamilie sind am Gunskirchner Stammsitz verankert. Heute sind Rotax-Motoren ein globales Produkt: Im vergangenen Jahr fertigte BRPRotax im weltweiten Verbund gemeinsam mit dem Werk in Querétaro (Mexiko), mehrere hunderttausend Motoren, wobei etwa ein Drittel in Gunskirchen produziert wurde. ■

LT1 KONZERT TIPP

Weihnachten in OÖ – Das Konzert

EFERDING. Eines der schönsten Weihnachtskonzerte des Landes in der Stadtpfarrkirche Eferding. Star-Solistin Monika Ballwein, das ptArt Orcherster und der David-Chor Eferding nehmen Besucher mit auf eine musikalische Reise, bei der festliche Eleganz auf Weihnachtsklassiker trifft.

Im Programm mit dabei auch traditionelle Weihnachtslieder und die größten XMAS-Hits wie „Last Christmas“, „All I Want For Christmas Is You“ oder „O holy Night“. Auch Fans der klassischen Weihnachtsmusik werden nicht zu kurz kommen. ■


Weihnachten in OÖ mit Solistin Monika Ballwein – LT1 Konzert-Highlight in Eferding Foto: Ines Thomsen

Weihnachten in OÖ – Das Konzert
Freitag, 11. Dezember, ab 19.30 Uhr
Stadtpfarrkirche Eferding
Kartenvorverkauf: ab 38 Euro
www.kupfticket.com

Anzeige



E-Sports-Messe Die Tips Game.On powered by LIWEST in den Linzer Promenaden Galerien bot am vergangenen Samstag ein vielfältiges Programm für Gaming-Interessierte. Bei der oberösterreichischen Landesmeisterschaft in EA Sports FC setzte sich Piotr Wrona gegen Philipp Gutmann durch. Hier gehts zur Bildergalerie: www.tips.at/b/741311 Foto: Alisa Matern



Blick auf den Stadtplatz Foto: Tips

AUFBAU

Weihnachtswelt und die vielen Vorzüge

WELS. Die Hütten stehen schon in Reih und Glied. Der Lichterpfad nimmt mit den Figuren Gestalt an. Der Weihnachtsbaum vor dem Rathaus ist sowieso schon seit dem 22. Oktober da. Die Weihnachtswelt kann ab Freitag, 13. November, starten.

Was vorher nicht möglich war, da es aufgrund vieler bürokratischer und auch politischer Hürden wohl ein zu großer Sprung war, geht jetzt doch. An den Weihnachtswochenenden zwischen Samstag, 14. November, und Sonntag, 20. Dezember, ist das Busfahren in Wels gratis. Eine Einschränkung gibt es aber noch. Für die Samstage gilt die Regelung erst ab 15 Uhr, quasi ein halbes Weihnachtswochenende. Über den Stadtplatz kann man mit dem Bus nicht fahren. Erstens, weil dort sowieso keine öffentliche Linie fährt, und zweitens ist er gesperrt. Für die Anrainer und Zulieferer besteht eine Zufahrtsmöglichkeit via Durchfahrt Lechnerturm.

Am Freitag, 13. November, startet die Weihnachtswelt generell. Das heißt auch eine lebensgroße Weihnachtskrippe am Minoritenplatz plus eine Christkindl-Lounge vor dem Stadtplatzbrunnen. Von dort lässt sich der Blick wunderbar schweifen zum gegenüberliegenden beleuchteten Christkind. Davor wiederum lässt sich eislaufen, der Lechnerturm ist täglich geöffnet. Zusätzlich bietet Wels einen digitalen Shopping- und Gastroguide mittels QR-Codes, scannbar an vielen Plätzen der Welser Weihnachtswelt. ■



Foto: BBK

Suppenaktion. Die Bäuerinnen Johanna Drach, Gabi Oberauer, Margit Ziegelbäck und Petra Wimmer (v.l.) schöpften im max.center Wels regionale Suppen für den guten Zweck. „Mit unserer Suppenaktion wollen wir zeigen, wie gut und vielfältig regionale Lebensmittel sind. Aus einfachen Zutaten von unseren Höfen entsteht etwas richtig Gutes, und das schmeckt man", freut sich Bezirksbäuerin Ziegelbäck. Die freiwilligen Spenden der Gäste kommen der Tafel Wels zugute.



TESTSIEGER bei Schlafproblemen

Abends nicht einschlafen, nachts immer wieder aufwachen. Immer mehr Österreicher setzen bei solchen Schlafproblemen auf natürliche Präparate. Eine aktuelle Marktforschung zeigt, welcher Marke sie dabei am meisten vertrauen.

Wer regelmäßig unter Schlafproblemen leidet, für den beginnt häufig ein Teufelskreis: Man fürchtet sich schon vor dem Zubettgehen, kann dadurch erst recht nicht abschalten und schläft noch schwerer ein. Statt zu synthetischen Schlafmitteln greifen hier immer mehr Betroffene zu natürlichen Präparaten. Der Vorteil: Auch diese wirken zuverlässig, aber ohne das gefürchtete Abhängigkeitsrisiko.

Testsieger aus der Apotheke

Das Urteil der österreichischen Konsumenten fällt hingegen eindeutig aus: Im aktuellen Markttest geht Dr. Böhm® als klarer Testsieger in der Kategorie „Beruhigung und Schlaf" hervor*.



Speziell die leicht schluckbaren Ein- und Durchschlaf Tabletten von Dr. Böhm® begeistern seit Jahren tausende Anwender. Sie überzeugen durch ihre verlässliche 3-fach Wirkung:

1 Beruhigender Hopfen
2 Melatonin für schnelles Einschlafen
3 Baldrian für entspanntes Durchschlafen

Auch als Spray

Für all jene die nachts aufwachen hat sich auch der Ein- & Durchschlaf Spray von Dr. Böhm® bewährt. Der Vorteil – einfach unter die Zunge sprühen und weiterschlafen ohne lästiges Aufstehen um Wasser zu holen. Seine Wirkstoffe sind in pflanzlichem Öl gelöst, so werden sie besonders rasch über die Mundschleimhaut aufgenommen. Er enthält weder Zucker noch Konservierungstoffe und kann auch nach dem Zähneputzen verwendet werden.

Unsere klare Empfehlung:

Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach Ein- und Durchschlaf von Dr. Böhm®. Sowohl die Tabletten als auch der Spray halten, was sie versprechen.

Anzeige

* Testsieger im Markettest 2026: „Beruhigungs- und Schlafmittel" (Markenvertrauen, &-bekanntheit, n = 1.000 MARKET Institut, 08/2026)

JETZT SPAREN!

-20% Rabatt



Nahrungsergänzungsmittel

Rabattgutschein für alle **Ein- und Durchschlaf Produkte von Dr. Böhm®.**
Gültig im November 2026 in teilnehmenden Apotheken.

EWW GRUPPE

Energiewende Award

WELS. Die eww Gruppe wurde bei den zehnten Energiewende Awards in München in der Kategorie Mobilität ausgezeichnet. Ausschlaggebend war das umfassende Angebot an Lösungen für Elektromobilität – von öffentlicher Ladeinfrastruktur und E-Carsharing bis hin zu Gesamtlösungen für Unternehmen.



Freude über die Auszeichnung Foto: Wolfgang Kunasz-Herzig

Mit dem Energiewende Award zeichnen EUPD Research und The smarter E Europe jährlich Energieversorger aus, die mit innovativen und kundenorientierten Angeboten die Energiewende vorantreiben. Die eww Gruppe überzeugte in der Kategorie Mobilität mit einem ganzheitlichen Angebot für Privatpersonen, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Die Leistungen der eww Gruppe im Bereich E-Mobilität sind vielfältig. Während Wels Strom in Wels ein dichtes Netz öffentlicher Ladepunkte betreibt und ein E-Carsharing-Angebot zur Verfügung stellt, entwickelt die eww Anlagentechnik maßgeschneiderte Ladeinfrastrukturlösungen für Unternehmen. Das Angebot reicht von der Planung und Errichtung der Ladeinfrastruktur über intelligentes Lastmanagement bis hin zu Abrechnungs- und Softwarelösungen – für Pkw-Flotten wie für Busse und Lkw. ■

MESSEBOGEN

Eine Sperre

WELS. Die Landwirtschaftsmesse Agraria findet von Von Mittwoch, 25. bis Samstag, 28. November, auf dem Messegelände statt. . Während des Auf- und Abbaus werden zahlreiche schwere landwirtschaftliche Maschinen auf das Gelände angeliefert beziehungsweise abtransportiert. Um Verkehrsteilnehmer – insbesondere Fußgänger, Läufer und Radfahrer – nicht zu gefährden, ist die Rennbahnstraße ab der Zufahrt über den roten Messebogen von Mittwoch, 11. November bis Mittwoch, 2. Dezember gesperrt. Lediglich für den Anlieferungs- und Abholungsverkehr der Messe gilt die Sperre nicht. Besucher des Welldorado werden ersucht, die alternative Zufahrtsroute über die Bauernstraße – und weiter über die Rennbahnstraße und die Rosenauerstraße – zu nutzen. ■



Foto: Burgholzer

Die Jäger gaben Auskunft über Wildbret und boten Hasensuppe und Rehleberkäse an.

JAGD

Wildbret am Markt

WELS. Wildbret kann man das ganze Jahr über genießen, aber der Herbst ist traditionell als Hauptzeit für Wildbretwochen in den Gaststuben und auch den privaten Haushalten bekannt. Ein gutes Argument für die Jägerschaft des Bezirkes Wels, sich auf dem Welser Wochenmarkt zu präsentieren und zu zeigen, welche hochwertigen Lebensmittel durch die Jagd hervorgebracht werden. In diesem Jahr wurden frische Hasensuppe, Rehleberkäse und Kabanossi vom Reh angeboten. Bezirksjägermeister Alfred Weinbergmair zeigte sich hoch erfreut, „dass viele Marktbesucher Interesse an Wildprodukten zeigten und mit Genuss die angebotenen Speisen verkosteten." Wer Wildbret kaufen möchte, sollte sich am besten an die örtliche Jägerschaft wenden. Dort kann man Wildfleisch in der gewünschten Menge beziehen und daraus selbst köstliche Gerichte auf den Teller zaubern. ■

PRÄSENTATION

Wenn Bilder sprechen und Gedichte berühren

WELS. Der Seniorenbund Wels lädt zu einer besonderen Veranstaltung ein. Am Montag, 23. November, findet um 18 Uhr die Präsentation des neuen Kunstkalenders in der Raiffeisenbank Wels statt. Doch das ist nicht alles.

Auch das neue Mundartbuch von Johanna Weingartmair wird vorgestellt. Der Inhalt: Gedichte rund um den Winter, Advent und Weihnachten.
Dazu kommt eben auch die Vorstellung des neuen Kunstkalenders des Seniorenbunds mit wunderbaren Motiven. Das Ganze wird musikalisch untermalt von der „Hoan Garten Musi". Ein stimmungsvoller Abend ist garantiert. ■



Blick in den Herbst Foto: privat



Nur für kurze Zeit: Bestellen Sie jetzt die OÖNachrichten und Sie erhalten die gedruckte Zeitung, den Zugang zu allen digitalen Inhalten und die Vignette 2027.

Lesen lohnt sich

Jahresabo & **gratis** Vignette

nachrichten.at/vignette

OÖNachrichten

STADTBALL

„Rock me Amadeus“

WELS. „Der Stadtball und Falco sind die ideale Kombination für eine rauschende Ballnacht voll Eleganz, Glamour und Ekstase“, verspricht FP-Bürgermeister Andreas Rabl bei der Verkündung des Mottos „Rock me Amadeus“.

Originaldarsteller aus dem Musical „Rock me Amadeus“ werden auftreten. Die Tanzschule Hippmann sorgt für die Eröffnung mit viel Eleganz. Dazu kommen die Serviceklubs, die sich in den Dienst der guten Sache stellen und kräftig mithelfen. Im Nightlife-Zelt darf ordentlich gefeiert und zu DJ-Beats getanzt werden. Im großen Saal sorgt das pt art Orchester für die richtige Musik zum Schweben über die Bühne.

Der Ball findet zum sechzehnten Mal im Stadttheater statt. Termin: Samstag, 7. Februar. Der Vorverkauf startet ab Mittwoch, 11. November, in der WelsInfo am Stadtplatz und auf oeticket. ■



Veranstalter und die Serviceklubs Foto: Tips



Pete Davidson als Vince und seine Bande gehen viral. Foto: Amazon content Servies LLC

KINOTIPP

How to rob a bank

Eine Gruppe junger Outlaws (darunter Nicholas Hoult und Pete Davidson) streamt ihre riskanten Raubüberfälle live ins Netz. Dabei ahnen sie nicht, dass sie aufgrund ihres wachsenden viralen Ruhmes ins Visier eines erfahrenen FBI-Agenten und einer brillanten Softwareentwicklerin geraten sind. Obwohl das ungleiche Duo ihnen immer näherkommt, geht die Bande bis an ihre Grenzen und setzt für ihre Überzeugungen – und ihren bisher ehrgeizigsten Raubüberfall – alles aufs Spiel. ■ Anzeige

„How to rob a bank“
Ab 12. November bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

tips.at/mondkalender

MI 11. November
Wendepunkt – Faschingsbeginn – Martinstag
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Gehölze schneiden, Äste entfernen; noch immer Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln) ernten; Veredeln v. Obstbäumen u. Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden
Ungünstig: Brennholz schlagen

DO 12. November
ab 21:30 Uhr Steinbock – aufst.Mond – S. gestern

FR 13. November
aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Wurzelgemüse ernten; kochen und backen, alles gelingt besonders gut; konservieren und einkochen; Würste machen; besonders gute Aufnahme von Salzen; Nagelpflege, Klauenpflege bei Haustieren; heilende Bäder; Haushaltspläne aufstellen; Geldangelegenheiten
Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

SA 14. November
aufsteigender Mond – Siehe gestern

SO 15. November
ab 10:30 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

MO 16. November
aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen
Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

DI 17. November
ab 22:20 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Siehe gestern

MI+DO 18.+19. Nov.
aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten
Ungünstig: Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten



Foto: Integratives Schulzentrum Traun - Schule Miteinander

Das Integrative Schulzentrum Traun - Schule Miteinander hat ihr Projekt „Hand in Hand in Bewegung – Ein bewegtes Musical, das Brücken baut“ eingereicht.

SPITZENSCHULE

Jetzt noch einreichen

OÖ. Tips holt gemeinsam mit der Sparkasse OÖ und dem Land OÖ die Spitzenschulen Oberösterreichs vor den Vorhang. Projekte können noch bis 17. November auf www.tips.at/spitzenschule eingereicht werden. Dafür eine Projektkategorie auswählen und die Einreichung mit einem Namen, einer Beschreibung und bis zu fünf Fotos vorstellen. Auf die Gewinner warten 1.000 Euro für die Klassenkassa. Von 18. November bis 7. Jänner läuft das Publikumsvoting. Das Projekt mit den meisten Stimmen gewinnt einen Kinobesuch für 30 Personen. ■

Jetzt Projekte einreichen unter **tips.at/spitzenschule**

BEWUSSTER UMGANG

So funktioniert materialsparendes Bauen mit Beton

Beton gehört zu den wichtigsten Materialien im Bauwesen – auch beim Einfamilienhaus.

Ob Bodenplatte, Keller oder tragende Wände: Der Baustoff sorgt für Stabilität, Langlebigkeit und die nötige Sicherheit.

Umweltbelastung

Gleichzeitig ist seine Herstellung energieintensiv und mit einem hohen CO2-Ausstoß verbunden. Vor diesem Hintergrund rückt ein bewusster Umgang mit dem Baustoff stärker in den Fokus. Dabei geht es nicht darum, auf Beton zu verzichten, sondern ihn gezielt materialsparend zu nutzen.

Präzise Berechnungen der Bauteile

Während früher hauptsächlich dick und massiv gebaut wurde, ermöglichen moderne Planungsmethoden heute die präzise Berechnung der einzelnen Bauteile eines Gebäudes.
So wird überall nur die Menge Beton eingeplant, die statisch tatsächlich notwendig ist.



Im Werk vorgefertigte Betonbauteile entstehen unter präzisen Vorgaben und ermöglichen so eine exakte Montage mit minimalem Verschnitt auf der Baustelle. Foto: epr/BetonBild

Material sparen bei gleicher Stabilität

Ein Beispiel dafür sind Hohldecken. Sie enthalten Hohlräume an Stellen, die für die Tragfähigkeit keine entscheidende Rolle spielen. Dadurch lässt sich Material sparen, ohne die Stabilität zu beeinträchtigen. Neben einer durchdachten Planung spielt auch die Herstellung von Bauteilen eine wichtige Rolle. Viele werden heute nicht mehr auf der Baustelle gegossen, sondern unter kontrollierten Bedingungen im Werk vorgefertigt. Das sorgt für einen effizienten Materialeinsatz mit weniger Verschnitt. Ein Resultat, das auch im Hinblick auf steigende Baukosten von Vorteil ist. ■

PFLICHTEN

Schnee weg

Alle Eigentümer von Grundstücken innerhalb des Ortsgebietes – mit Ausnahme von unbebauten land- oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen – müssen die Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Liegenschaft selbst räumen und streuen. Alle Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen, die dem öffentlichen Verkehr dienen und sich bis zu drei Meter von der Grundstücksgrenze entfernt befinden, müssen täglich zwischen 6 und 22 Uhr von Schnee befreit und bei Eisglätte gestreut werden. ■

DER GRUNDSTEIN FÜR MEHR PLATZ.

Mit dem **EDER V38 Vollwertziegel** gewinnen Sie bis zu 10% mehr Wohnfläche bei optimaler Raumatmosphäre und bestem Raumklima.
Mehr auf **eder.co.at**



EDER
denkt Bauen neu.





MARKTPLATZ

Aktuelles

Baugrund St. Peter/Freistadt: 1.232 m² ohne Bauzwang u. aufgeschlossen, ideal als Anlage oder Traumhaus, Richtpreis: € 145,-/m² (VP) ☎ 0676 7614002

Fremdsprachige Aupair für Kinder / Haushalt gesucht. SMS / Whatsapp / ☎ 0677 64350441



Movatec Victory XL130 Mobilität für Generationen 3 Monate alt, total neuwertig, wegen Todesfall VB € 4.200,- abzugeben. ☎ 0664 9685145 (Attnang-P.)

RW-Nachhilfe, www.mgd-ta.at

Stallbesitzer / Bauernhof: suche Unterkunft für **Pferd / Ponny-Wallach**, im Gebiet rund um Scharten (Eferding, Buchkirchen), . Es reicht z.B. Unterstand mit kleiner eingezäunter Wiesenfläche. Carport Aufstellung durch Pferdebesitzter wäre auch möglich. 0677/ 61735443,

So im Glück. So Tips
Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf www.tips.at/gewinnspiele

Beratung

Einsam, alleine, Sorgen, Ängste? Netter diskreter Pensionist hilft älteren Menschen. ☎ 0660 7545926

Feste/Veranstaltungen



ADVENTKRANZBINDEN, SV Wels, 20.11.2026, Beginn: 15.00, Pühhoferweg 16. Reisig und Bindematerial wird bereitgestellt, Kerzen und Deko sind mitzubringen, Anmeldung: 0664 4817462

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Partner-/Freundschaft

Claudia 62 J., charmant, selbstständig und ein Genussmensch. Liebe Kultur, Reisen und spontane Unternehmungen. Welcher niveauvolle Mann möchte mein Herz erobern? ☎ 0664 3246688 www.sunshine-partner.at

Elisabeth 66 J. eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport betreibt, ein gemütliches Zuhause schätzt, die Kumpel, Freundin ist. Von Reisen, Wandern, Tanzen für alles offen. Agentur Jet Set **☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Josef (Sepp) 67, verwitwet, wohlsituiert, Unternehmer 1,86m sucht humorvolle Partnerin für gemeinsame Unternehmungen und lebensfrohe Freundschaft / Partnerschaft! www.seniorenglück.at **0650/2827035**

Hubert 67 J., groß, gepflegt, naturverbunden. Ein Mann mit Herz und Handschlagqualität sucht liebevolle Partnerin für schöne Jahre zu zweit. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Junggebliebener Mann, 70 Jahre, sucht attraktive, aktive Frau (schlank) zwischen 48 und 55 Jahre für gemeinsame Erlebnisse. ☎ 0664 1887581

Marianne 74, Pflegerin i. Pens. Mobil, nicht ortsgebunden. Ich möchte für Dich kochen, mich an Dich kuscheln, gemeinsame Ausflüge, Dir den Haushalt sauber halten. Ich werde immer für Dich da sein. Du gerne bis ca. 85 J. Agentur Jet Set **☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.**

die Nummer DEINS regionaljobs.at powered by Tips

Rund um Haus u. Garten

1A **MALER GESELLE** Wohnraumanstriche 0664-2542347 Hr.Wolfgang

A1 Pflastermeister Pflasterverlegung Sanierungen **0660/7199632**

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962

Garten- & Hausbetreuung Valentin Knall Pflege Ihres Gartens & Hauses in Grieskirchen/ Eferding. Kostenlose Erstbesichtigung! Ich freue mich auf Ihre Anfrage. ☎ 0650 9877391 www.gartenundhausbetreuung.at

Pflasterungen aller Art 0660-9501491

Rigipser, Maler, Bodenleger. MI Innenausbau GmbH ☎ 0676 5403065

1+1 GRATIS

Jetzt profitieren:

Platz schaffen für die kalte Jahreszeit!

Keller räumen, Kästen entrümpeln und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige, die zweite gibt´s gratis dazu!

Also: durchsehen, aussortieren, inserieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Dezember 2026.

marktplatz.tips.at Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	**tips.at/anzeigen**
E-Mail:	**tips-wels@tips.at**
Per Post:	**Tips Zeitungs GmbH & Co KG Stadtplatz 41, 4601 Wels**
Info-Telefon:	**+43 7242 9025** (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	**Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

2								1
3				4				6
	1		6		9		2	
		9	4	8	2	7		
		2	3	9	6	5		
	4		9		7		5	
8				5				2
9								7

© Philipp Hübner

IMPRESSUM

REDAKTION WELS
Stadtplatz 41, 4600 Wels
Tel.: +43 7242 9025
E-Mail: tips-wels@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Gerald Nowak
Ingrid Oberndorfer

Kundenberatung:
Gudrun Andresen-Gottinger
Thomas Steinbock

Verkaufs-Innendienst:
Manuela Leingartner

Auflage Wels: 45.340

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378 Tips

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Übersiedlung/Räumung

Räumung, Entsorgung und Reinigung, Häuser, Wohnungen, Firmen, rasch und verlässlich. Made in Austria.
WIR RÄUMEN GANZ OÖ
☎ 0676 7382 455

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?
Tagesaktuelle News auf www.tips.at

MOBILITÄT

Verkauf

Suzuki SX4 GL5DR Aero, EZ 4/2009, Benziner, 28.900 km, Schaltgetriebe, grau, 88kW, 5-Türer, gültiges Pickerl, WR/SR, € 5.900,-. ☎ 0664 5311747 (Wels)

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Ältere(s) HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht! **AWZ.Immo, 0664 8984000**

Kaufe Wohnung **Wels-Vogelweide/Pernau,** jeden Zustand - bar, ohne Räumung, ☎ 0650 2649049

Suche Eigentumswohnung von Privat ☎ 0660 9988600

Miete

2,5 ha **Grund** oder kleine Landwirtschaft mit 2,5 ha Grund zu pachten oder kaufen gesucht. Bitte Whats-App oder SMS an ☎ 0664 75112611

Suche kleine Lagerfläche oder Garage zu mieten. ☎ 0699 10877035

Vermiete Wohnung, 64 m², barrierefrei erreichbar, Bad Wimsbach, ☎ 0677 61018906

Von Privat zu vermieten 2-Zimmer-Wohnung Bad Schallerbach / Leharstraße, ruhige Lage, Südseite, 48 m² Wohnfläche, 7 m² verglaste Loggia, Kellerabteil, Lift, Auto-Abstellplatz, generalsaniert, Küche + Bad neu, HWB 48,05 kWh/m2a, ab sofort beziehbar **Miete inkl. Heizung: € 720,- / Monat** ☎ 0664 / 1411355

Diverses

Kostenlose Beratung bei Verkauf von Wohnung oder Haus auch mit lebenslangem Wohnrecht. ☎ 0664 5513347

JOBS

Stellenangebote

Team-Erweiterung: Immobilienverkäufer gesucht! Gerne 50+/Quereinsteiger, (m/w/d)! **AWZ.Immo, 0664 8697630**

Pensionist, Langzeitarbeitslose oder Schichtarbeiter für Möbelentsorgung Raum Wels, geringfügige Beschäftigung, 0664-5161670

Suchen **Reinigungskraft** im **Zentrum Marchtrenk**
MO-FR: ab 17:00 Uhr je 1,5 Std., (geringfügig 7,5 Std. pro Woche)
lt. KV € 12,37/Std.
Fa. Reinigungs-Service GmbH
☎ 0732 38304
WhatsApp: 0676 84988480
office@reinigungs-service.at

Suchen **Reinigungskraft** in **Weißkirchen**
MO/DI oder FR ab 13:00
4.0 Std. (geringfügig)
lt. KV € 12,37/Std.
Fa. Reinigungs-Service GmbH
☎ 0732 383047
WhatsApp: 0676 84988480
office@reinigungs-service.at

Wir suchen Christbaumverkäufer: Grieskirchen, Wels, Vöcklabruck. Verkauf von 08.12.26 - 23.12.26. - Mo.- bis Sa.
Unter der Nummer:
☎ +43664 1388840

Zuverlässige **Haushaltshilfe** für gepflegten Privathaushalt in Thalheim bei Wels gesucht. Ca. 2x pro Woche für je 4 bis 5 Stunden. ✉ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 41, 4600 Wels unter 002/14486



Wir sind auf der Suche nach motivierter Verstärkung.

CNC-DREHER/IN ZERSPANUNGSTECHNIKER/IN

für die Einzelteilfertigung auf modernsten CNC-Maschinen.

Der Kollektivvertrag sieht einen monatlichen Mindestlohn von EUR 2 948,85 vor. Abhängig von Ihrer Erfahrung und Ausbildung zahlen wir darüber hinaus.

Bewerben Sie sich jetzt mit Ihrer aussagekräftigen Bewerbung unter office@sws-gmbh.at oder per Post. Sportstraße 5 | Edt bei Lambach

SWS Präzisions- und Ersatzteile GmbH

SATTLEDT MARKTGEMEINDE

4642 Sattledt, Marktplatz 1
Pol. Bezirk Wels-Land

Die Marktgemeinde Sattledt schreibt gemäß den Bestimmungen der §§ 8 und 9 des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 i. d. g. F. folgende Stelle aus:

Reinigungskraft (m/w/d) im Schulbereich, nachmittags bis abends, 30-35 Std./Woche

Entlohnung: Funktionslaufbahn GD 25, € 2.477,80 (brutto) für 40 Std./Woche (Vollzeit) inkl. erhöhtem Grundgehalt für handwerkliche Berufe, ehestmöglicher Dienstbeginn.

Zur detaillierten Stellenausschreibung samt Bewerbungsbogen gelangen Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Sattledt unter **www.sattledt.at**

Ansprechperson: Amtsleiter Daniel Göttfert, MA, gemeinde@sattledt.ooe.gv.at, 07244 8855-11 Gerald Lindinger, Bürgermeister



Wir sind einer der führenden europäischen Hersteller innovativer Biomasse-Heizsysteme (Scheitholz, Hackgut, Pellets). Aufgrund der starken Nachfrage nach unseren Produkten und der exzellenten Zukunftsaussichten für „Erneuerbare Energien" verstärken wir unser Team.

Unser Angebot
- Attraktive Einkommensmöglichkeiten in einem erfolgreichen, innovativen Unternehmen
- Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- Umfassende Einschulung, Aus- und Weiterbildung
- Div. Benefits (z.B. Restaurant, Lademöglichkeit für Elektroautos, Mitarbeiterparkplatz etc.)
- Unmittelbare Bahnhofsnähe

Office Management (m/w)
Assistenz & Verwaltung

Ihre Aufgaben
- Unterstützung in allen organisatorischen und administrativen Belangen
- Klassische Assistenzaufgaben wie Dokumenten- und Postmanagement
- Organisation von Dienstreisen
- Koordination von Terminen und Erstellung von Protokollen

Ihr Profil
- Ausbildung mit Matura (z.B. HAK-, HLT- und/oder Bachelor-Abschluss)
- Organisationstalent
- Strukturierte Arbeitsweise
- Sicheres und kompetentes Auftreten

Freuen Sie sich auf eine umfangreiche Einschulung in einem innovativen Industrieunternehmen. Für diese Position bieten wir ein **attraktives Vergütungspaket** entsprechend Ihrer Erfahrung und Qualifikation. Das gebotene Gehalt liegt jedenfalls **deutlich über dem KV-Mindestgehalt** der Metallindustrie.

Wenn Sie an einer Karriere in einem innovativen und erfolgreichen Unternehmen interessiert sind, richten Sie Ihre aussagekräftigen **Bewerbungsunterlagen – bevorzugt per E-Mail –** bitte an bewerbung@froeling.com.

fröling

Interesse geweckt?
FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
zH Personalleitung
Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
Tel.: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

Erfolgreich werben in der Tips-Welt



Thomas Steinbock
Tel.: +43 664 8157633
t.steinbock@tips.at

Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Anzeige LIGAPORTAL



Das Flyers Coaching Duo: Thomas Roijakkers und Sebastian Waser F: privat

BASKETBALL

Serien gehen weiter

WELS. Das war wieder ein erfolgreiches Wochenende für die Superliga-Basketballer aus der Messestadt. Die Damen des DBB gewannen auch das achte Saisonspiel, und die Raiffeisen Flyers holten den vierten Sieg in Folge.

Der Basketball-Tag in der Raiffeisen-Arena begann mit dem Spiel der Damen gegen UBI Graz, dem ersten Verfolger. Es entwickelte sich eine enge Partie, in der aber die Welserinnen immer wieder die wichtigen Akzente setzen konnten. Am Ende gab es einen 78:71-Erfolg: „Es war über 40 Minuten ein sehr enges und intensives Spiel, in dem Kleinigkeiten entschieden haben“, sagt der Welser Head Coach Daniel Bachl-Tanaka.

Sieg der Herren

Ein starkes Finish in der ersten Halbzeit war am Ende vorentscheidend. Die Raiffeisen Flyers glänzten beim 76:62-Erfolg gegen den BC Vienna erneut durch Ausgeglichenheit: Sieben Spieler scorten zumindest sechs Zähler. Matas Narvilas war mit 18 Punkten Top-Scorer. Groß war der Jubel über Lenny Lasinger. Mit einem erfolgreichen Dreier schrieb der junge Flyers-Spieler das erste Mal in der Superliga an. ■

HANDBALL

Richtige Lösungen ergeben den sechsten Sieg in Serie

WELS. Der HSC reitet weiter auf der Erfolgswelle. Im Spitzenspiel der HLA Challenge West setzten sich die Handballer auswärts mit 30:24 bei SMC Innsbruck Handball Tirol durch und bleiben damit auch im sechsten Saisonspiel ungeschlagen.

In den ersten Minuten dominierte die Abwehr auf beiden Seiten. Tore waren Mangelware, doch je länger die Partie dauerte, desto effektiver agierten die Welser und zogen davon. Zwischenstand nach 30 Minuten: 14:10 aus Sicht der Welser.
Nach dem Seitenwechsel änderte sich vorerst nichts. Der HSC baute den Vorsprung auf 20:14 aus, ehe die Tiroler auf einmal den Ton angaben. Bis auf drei Tore kämpften sich die Innsbrucker heran. Doch dann fanden die Welser die richtigen Lösungen und brachten den Sieg ins Trockene: „Die Abwehr war sehr gut. Aber wir haben es nie geschafft, uns etwas deutlicher abzusetzen, es war lange knapper, als es hätte sein müssen. Am Ende war es souverän genug, um den sechsten Sieg im sechsten Spiel einzufahren“, freut sich Trainer Dominik Maric. Weiter geht es für die Welser im letzten Spiel der Hinrunde mit einem Heimspiel gegen das FT-Team von Alpla HC Hard. Anpfiff ist am Samstag, 14. November, um 18 Uhr in der Sterner Arena Pernau. ■



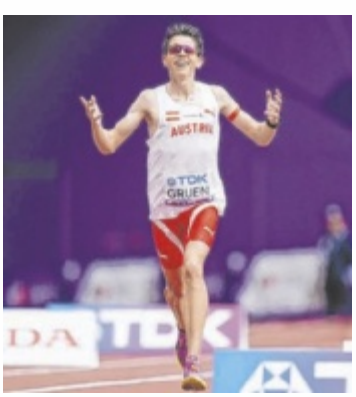
Gabriel Bosnjak beim Sprungwurf F: HSC

LINZ MARATHON

Kick-Off mit Rekordhalter

LINZ/OÖ. Der Oberbank Linz Donau Marathon feiert im kommenden Jahr seine 25. Auflage. Schon davor stehen zwei Termine auf dem Programm: der erste Nikolo Run im Dezember und ein Kick-Off-Abend mit Marathon-Rekordhalter Aaron Gruen im Jänner.

Am Sonntag, 6. Dezember, lädt die Linz Marathon Organisation zum ersten Nikolo Run beim Brucknerhaus. Ab 10 Uhr starten die Kinderläufe über jeweils 500 Meter. Um 11 Uhr folgt der 9,3 Kilometer lange Hauptlauf entlang der Donau, über die Voestbrücke und die Neue Eisenbahnbrücke zurück zum Brucknerhaus. Im Ziel warten Medaillen und Verpflegung sowie eine Siegerehrung im Adventdorf mit Nikolaus-Besuch. Die Startplätze sind begrenzt.



Marathon-Rekordhalter Aaron Gruen gibt beim Kick-Off Einblicke in seinen Trainingsalltag und seine Wettkampfvorbereitung. Foto: ÖLV Sonia Maleterova

Marathon Kick-Off im Jänner

Am Donnerstag, 28. Jänner 2027, startet um 18.30 Uhr im Oberbank Donau Forum der Kick-Off zum Marathon-Jubiläum.
Der österreichische Marathon- und Halbmarathon-Rekordhalter Aaron Gruen gibt Einblicke in seinen Trainingsalltag und seinen Weg an die Spitze. Physiotherapeutin Kerstin Schneeberger informiert über Trainingsplanung und Verletzungsvorbeugung und Lukas Schauer berichtet vom Heartrun Mühlviertel, bei dem über 150 Laufkilometer mehr als 16.000 Euro für drei Kinder aus der Region gesammelt wurden.

Marathon-Jubiläum im April

Der 25. Oberbank Linz Donau Marathon findet am Sonntag, 11. April 2027, statt. Bereits am Samstag, 10. April, steht der ÖGK Junior Marathon auf dem Programm. Die Plätze sind limitiert, wer früh dran ist, erhält die Tickets zum vergünstigten Preis. ■

Mehr Infos zu den Bewerben unter **www.linzmarathon.at**



Das Welser Judo-Bundesliga-Team Foto: LZ Multikraft

JUDO

Qualifikation geschafft

WELS. Trotz der 6:8-Heimniederlage gegen Bischofshofen meisterten die Herren des LZ Multikraft die Qualifikation für das Finalturnier der Judo-Bundesliga am Samstag, 21. November, in Gmunden.

Wieder mussten die Welser verletzungsbedingt auf Leistungsträger verzichten. „Beim Final Four in Gmunden wartet nun auf die Multis im Semifinale der Vorjahresmeister. „Grundsätzlich ist es egal, gegen wen wir im Semifinale antreten müssen. Wer Meister werden will, muss ohnehin alle schlagen. Wir hoffen auf jeden Fall, dass wir mit unserer stärksten Mannschaft in Gmunden antreten können, dann haben wir gute Chancen“, meint Coach Thomas Haminger.

Der Druck liegt bei den anderen Teams, so die Welser. Hoffnung macht auf jeden Fall das geglückte Comeback von Daniel Leutgeb nach langer Verletzungspause. ■

FUSSBALL

Die Hertha übernimmt die rote Laterne

WELS. Die 1:3-Niederlage gegen Sturm Graz II war nicht nur der nächste Nackenschlag für den FC Hertha. Durch das Remis von Rapid II liegen die Welser nun in der zweiten Bundesliga an letzter Stelle.



Isa Drammeh Foto: Furtmayr

Zwei Teams steigen aus der Liga ab. Am Tabellenende stehen drei Mannschaften punktegleich mit acht Zählern. Die Welser haben das schlechteste Torverhältnis und sind damit als Letzter gereiht.

Gegen Sturm II wollte die Hertha ein Zeichen setzen. In Sachen Effizienz gelang dies auch. Zweimal tauchten die Welser gefährlich vor dem Grazer Tor auf. Einmal konnte Stefan Haudum vollenden. Beim zweiten Mal scheiterte Isa Drammeh kläglich. Am Freitag, 20. November, geht es auswärts in Kapfenberg weiter. Die Steirer gehören auch zu dem Tabellenenden-Trio.

Bieten lohnt sich

Ab 14.11. mitbieten bei der OÖN-Online-Auktion.

Ersteigern Sie tolle regionale Produkte und Dienstleistungen und sparen Sie bis zu 50 %. Registrieren Sie sich jetzt auf **nachrichten.at/auktion.**

Jetzt registrieren



auktion.nachrichten.at
auktion@nachrichten.at

OÖNachrichten

JUGENDSPIELE

Ein „überwältigender“ Erfolg für junges Welser Ruder-Duo

WELS/DAKAR. Die beiden konnten es nicht fassen. Alena Lux und Lukas Schönhuber vom Welser Ruderklub gewannen Silber im Küstenruder-Beach-Sprint-Mixed-Bewerb bei den Olympischen Jugendspielen in Dakar.



Das Duo Lux/Schönhuber auf dem Weg zu Silber Foto: Nacktstrand

„Es waren so viele starke Nationen da und jetzt stehen wir am Stockerl. Einfach überwältigend“, freute sich Lux. Ihr Kollege war nicht minder glücklich: „ich kann es gar nicht glauben. Die ganze Arbeit, die wir reingesteckt haben, die schwierigen Phasen, die wir überstanden haben. Und dann nehmen wir das Momentum so mit“. Mit der achtbesten Zeit qualifizierte sich das Welser Duo für das Viertelfinale. Gegen das deutsche Team waren die beiden klar in der Außenseiterrolle. Sie gaben Vollgas und setzten sich durch. Im Semifinale hatte die Ukraine das Nachsehen. Damit war zumindest Silber sicher. Gegen China versuchte das Duo alles. Doch dieses Mal konnten sie den Lauf nicht gewinnen, aber die Silbermedaille ist ein mehr als großes Trostpflaster. Auch bei den Einer-Bewerben war das Duo am Start. Schönhuber musste sich im Achtelfinale knapp geschlagen geben. In der Gesamtwertung klassierte er sich an der 15. Stelle. Lux schaffte den Sprung ins Viertelfinale. Dort war aber gegen eine Spanierin Endstation. Das ergab den siebten Platz.

Die Disziplin

Küstenrudern ist das erste Mal olympisch. Beim Beach Sprint wird am Strand gestartet. Die Athleten müssen zu ihren Booten laufen, eine Strecke rudern und wieder zurück an den Strand. Dann folgt ein Sprint ins Ziel. ■

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.



G’scheite Leser,
g’scheite Zeitung

nachrichten.at

OÖNachrichten



Der Toyota RAV4 2.5l Hybrid Style AWD ist ab 45.590 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Toyota RAV4: Mit Maß und Ziel

Einen Bestseller so weiter zu entwickeln, dass alte und potentiell neue Fans sich angesprochen fühlen ist die hohe Kunst des Automobilbaus. Toyota kann das.

Toyota ist beim RAV4 bei der mittlerweile sechsten Generation angekommen. Die fünf Generationen vor ihm machten den RAV4 zu einem Bestseller, zeitweise überhaupt gleich zum meistverkauften Auto auf der Welt. Ein ziemlich hohes Podest, von dem man eigentlich nur runterfallen kann. Oder aber man macht es wie Toyota, modernisiert und optimiert an den richtigen Stellen, erkennt dabei aber auch, dass more of the same als wichtiger Baustein des Erfolges sein Gutes hat.

Beim Design freilich hat der RAV4, und mit ihm eigentlich eh alle Toyotas, zuletzt deutlich an Charakter gewonnen. Auch der Neuling kreiert via großem Wabengrill, origineller LED-Lichtsignatur, kantigem Look und eckigen Radkästen einen markigen Auftritt ohne aber wo großartig anzuecken. Quasi kein Allerweltsgesicht, das aber auf Allerwelt gern gesehen wird. Gilt auch für das Heck, seine ruhigere Machart wird von der mittig angebrachten Modellbezeichnung dominiert.

Viel Platz, kein Größenwahn

Auffällig ist auch die steil abfallende Heckscheibe, wer Coupéanleihen haben will, möge sich beim C-HR+ umschauen. Der RAV4 bleibt sich an dem Punkt treu, das „U“ in „SUV“ steht ja nicht umsonst für „Utility“. Derart konnte Toyota auch das ungeschriebene Gesetz des Größenwachstums bei jedem Modellwechsel gekonnt ignorieren. Der neue RAV4 ist genauso groß wie sein Vorgänger, bietet demnach feine Platzverhältnisse. Die Lehnen der Rückbank sind in der Neigung verstellbar, schade nur, dass der große Kofferraum keine Skidurchreiche hat.

Sparsamkeit trifft Fahrfreude

Weil Allrad hätte der Japaner ja, so wegen Skihütte und so. Den RAV4 gibt es als Vollhybrid und Plug-in-Hybrid, beide jeweils als 2WD und 4WD. Zum Test wurde den Testfahrern von Fahrfreude der für Toyota typische Vollhybrid als 4WD geliefert. Wie gewohnt wird dabei ein 2.5 Liter Vierzylinder von zwei E-Motoren unterstützt. In Summe ergibt das unter dem Dach einer CVT-Automatik 194 PS Systemleistung und 221 Newtonmeter. Zum Vergleich: Der Top Plug-in-Hybrid leistet 309 PS, läuft bis zu 137 Kilometer elektrisch und ist nur unwesentlich teurer. Sprich, für Selbstlader mehr als eine Option.

Alle anderen müssen aber nicht verzagen. 7,7 Sekunden für den Sprint von 0 auf 100 km/h sind mehr als herzeigbar, 180 km/h Höchstgeschwindigkeit genug. Unter Volllast ist die stufenlose Automatik akustisch präsent, im Alltag freilich begeistert das ruhige Wesen der Antriebseinheit. Zudem übernimmt die E-Fraktion überraschend oft das Kommando, was einen Verbrauch diesseits von sechs Litern auf 100 Kilometern realistisch macht. Da ergibt auch das dem Komfort zugeneigte Fahrwerk und die leichtgängige Lenkung Sinn. Hektik? Nicht im Toyota.

Bewährtes trifft Moderne

Auch nicht bei der Bedienung. Evolution statt Revolution schien das Motto. Eh klar spielt es digitale Anzeigen und einen auf 12,9 Zoll angewachsenen Touchscreen mit neuer Software, Apps und Google Diensten. Aber auch viele Tasten, Drehräder und Ablagen, eingerahmt von guter Verarbeitung und soliden Materialien. Dabei glänzt schon die zweithöchste Ausstattung „Style“ mit Velourleder-Optik, klimatisierten Sitzen, LED-Scheinwerfern oder 20-Zoll Felgen. Kostenpunkt 51.090 Euro, viel Geld für sehr viel Auto, vor allem für sehr lang sehr viel Auto, Stichwort bis zu zehn Jahre oder 160.000 Kilometer Garantie. Mehr dazu gibt es auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

Toyota RAV4 2.5l Hybrid Style AWD

Motor: 4-Zylinder Benziner/2 E-Motoren (Vollhybrid)
Systemleistung: 194 PS
Systemdrehmoment: 221 Nm
Testverbrauch: ca. 6,0 Liter
Vmax: 180 km/h
0 auf 100 km/h: 7,7 Sek
Preis Testmodell: ab 51.090 Euro
Preis Basismodell: ab 45.590 Euro





Die jungen Musiker möchten den Senioren ein E-Piano erspielen. Foto: Bielefeld

BENEFIZKONZERTE

Schüler für Senioren

GUNSKIRCHEN. Zu zwei Benefiz-Vortragsabenden mit dem Thema „Zeit“ lädt die Klavierklasse Katja Bielefeld in die Landesmusikschule Gunskirchen ein. Am Montag, 16. November, 18 Uhr, erleben die Besucher eine musikalische Zeitreise und am Freitag, 20. November, 17 Uhr, werden von den jungen Künstlern „Zeitgedanken“ musikalisch zum Leben erweckt. Mit dem Konzerterlös und mit finanzieller Unterstützung durch das Musikhaus Danner Linz, möchten die jungen Talente den Ankauf eines E-Pianos für das Seniorenhaus Gunskirchen ermöglichen. Das neue Instrument soll dort bei Feiern, Messgestaltungen oder beim Nachmittagscafé eingesetzt werden und darüber hinaus allen Bewohnern zur Benutzung frei verfügbar stehen. ■

KABARETT

Oh, du Fröhlicher

WELS. Am Mittwoch, 2. Dezember, 19.30 Uhr, gastiert Walter Kammerhofer mit seinem Weihnachtsprogramm „Oh, du Fröhlicher“ in der Stadthalle Wels. Tips verlost 5x2 Freikarten.



Walter Kammerhofer Foto: Agentur ...und Punkt

Sie, die Wichtige, hat seit Mitte Oktober Weihnachtsstress. Er, der Walter, auch. Achtzehn Weihnachtsfeiern musste er bereits durchliegen. Und jetzt noch der Tannenbaum, ein Traum … ein Albtraum. Zuerst bricht der patentierte Standfuß ab und dann die Panik aus. Was tun, wenn man Heiligabend keinen Ständer mehr bekommt? Das ganze Jahr ist Walter punschlos glücklich. Und dann kommen dieser Festtag. Raclette, Fondue, Weihrauch und eine kleine Grippe für den einzigen Esel im Haus. Endlich wird es Abend. Das Glöckchen läutet. Steht das Christkind vor der Tür? Nein. Die Schwiegermutter. Halleluja! So hat man Weihnachten noch nicht erlebt und will es wahrscheinlich auch nicht. Karten: Ö-Ticket ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis
20.11.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26604
oder QR Code scannen





Kapellmeister Christoph Kaindlstorfer gibt den Takt vor. Foto: Christine Pühringer

BLASMUSIK

Vier Herbstkonzerte

GUNSKIRCHEN/FISCHLHAM/PICHL/THALHEIM. Es ist wieder die Zeit im Jahr, in der im Bezirk ein Blasmusikkonzert das nächste jagt.

Den Auftakt macht am Samstag, 14. November, 19 Uhr, der Musikverein Pichl in der Mittelschule Pichl. Der Eintritt ist frei.

Fischlhamer Jubiläum

Ebenfalls am Samstag, 14. November, 19.30 Uhr, lädt der Musikverein Fischlham zum Jubiläumskonzert ins Gemeindezentrum ein. Der Verein feiert sein 95-jähriges Bestehen und möchte dieses mit einem abwechslungsreichen Jubiläumskonzert würdigen. Mit einem ansprechenden Programm und unterschiedlichen Einblicken in die Vereinsgeschichte entführt der Musikverein sein Publikum auf eine etwas andere Zeitreise durch 95 Jahre Musikverein Fischlham.

Sologesang in Gunskirchen

Der Musikverein Gunskirchen lädt am Sonntag, 15. November, 15 Uhr, zum Herbstkonzert ins Veranstaltungszentrum Gunskirchen ein. Verschiedene Ensembles werden sich präsentieren und erstmals tritt eine Gesangssolistin aus den eigenen Reihen mit dem Musikverein auf. Auch die Nachwuchsmusiker, die Tonbastler, zeigen wieder ihr Können. Der Eintritt ist frei, um eine freiwillige Spende wird gebeten.

Thalheim fliegt zu den Sternen

Unter dem Motto „Starflight – fliegen Sie mit uns zu den Sternen“ nimmt die Trachtenkapelle ihre Fluggäste am Samstag, 21. November, 19 Uhr, im Stadttheater Wels mit in eine Welt über den Wolken. Stücke wie „Gold von den Sternen“, „Sunrise Sparks“ und „Star Trek – First Contact“ lassen die Weiten des Weltalls erahnen. Auch die Stars auf der Erde werden nicht vergessen. So wird Michael Jackson Tribut gezollt und das Medley „A Star is born“ sorgt für Gänsehaut. Doch nicht nur die Sterne funkeln an diesem Abend, sondern auch die goldenen Leistungsabzeichen der drei Absolventen des „Audit of Art“, die mit Solostücken begeistern werden. (Flug)Tickets gibt es in Thalheim bei Raika und Gemeinde. ■



Der Musikverein Fischlham feiert 95-jähriges Bestehen. Foto: MV Fischlham





TOP-Termine


Foto: Hoamat

SILVESTER IN DER HOAMAT
HAIBACH. Die Hoamat lädt am Donnerstag, 31. Dezember, ab 18 Uhr ein, die letzten Stunden des Jahres gemeinsam zu verbringen. Kulinarisch erwartet die Gäste ein Vier-Gänge-Menü aus der Hoamat-Küche sowie eine Mitternachtsjause. Karten sind auf www.hoamat.net erhältlich.


Foto: Nikola Mažibrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY
WELS/LINZ. Queen Sensation, eine der besten Tribute-Bands der Welt präsentiert in einer Rock & Music Show die größten Hits von Freddie Mercury und Queen am 12.02. in Wels und am 16.02. in Linz. Karten: Ö-Ticket, LIVA 0732 775230, Wels Marketing, Trafikplus, Libro, Maximarkt, Schröder Konzerte 0732 221523


Foto: C Barz

DIE NACHT DER MUSICALS
LINZ/WELS. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert die Zuseher am 5.1. in Linz und am 10.1. in Wels mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mama Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Sister Act, Frozen uvm. VVK oeticket.com, in bekannten örtlichen Verkaufsstellen, Schröder Konzerte 0732 221523

NEU: Veranstaltungen online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender ist jetzt digital, moderner und übersichtlicher.

Tragen Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und kostenlos über

www.tips.at/termine

ein.




Foto: Max the Sax

Kaiserklänge Die Stadtmusik Wels wird bei ihrem Kaiserklänge-Konzert am Dienstag, 17. November, 19.30 Uhr im Stadttheater von zwei Solisten unterstützt. Sophie Baumgartner spielt Boekels Concerctino für Klavier und Blasorchester. Max the Sax, als Markus Ecklmayr einst selbst im Orchester, tritt mit „Flowers" auf. Außerdem sind eine Lehár-Ouvertüre, „Against all Odds" von Phil Collins und Melodien aus „Aladdin" zu hören. VVK: LMS, office@stadtmusik-wels.at



Youki Das internationale Jugendmedienfestival Youki geht von 17. bis 22. November unter dem Motto „Glitch Kitsch" im Medienkulturhaus Wels und Alten Schlachthof über die Bühne. Neben dem Kurzfilmwettbewerb wartet wie immer ein abwechslungsreiches Programm mit Workshops, Talks, Musik, Literatur, Kunst und Karaoke. Alle Termine finden sich auf www.youki.at. Die Eröffnung findet am 17. November, 18 Uhr im MKH statt. Foto: Leni Aigner



Weltenwechsel Tanja Schwabe, Edith Lachmair und Gaby Filmoser präsentieren ab Mittwoch, 18. November, 19.30 Uhr unter dem Motto „Weltenwechsel" ihre aktuellsten Werke in der Wimmer Medien Galerie Wels, Stadtplatz 41. In den Werken der drei Künstlerinnen verschmelzen Farbe und Formen mal mehr, mal weniger aber immer im Wechselspiel. Foto: privat


Die Hermänner Foto: Christoph Liebentritt

GESANGSKAPELLE

Neue Pflanzen

WELS. Mit musikalischem Anarchismus, irgendwo zwischen A cappella und Stadionrock, beschert die Gesangskapelle Hermann am Freitag, 20. November, 19.30 Uhr, ihrem Publikum im Schloss Puchberg einen humorvollen Abend. Ihr neues Programm „Pflanzen" treibt Blüten und Blödsinn, ist ein kindsköpfiges Stochern im Humus der Gegenwart, eine Sammlung neuer Lieblingslieder und bietet eine Art Exit-Szenario aus dem Irrsinn der Welt ins selbstgebaute Hochbeet. ■


Manege frei! Foto: Circus Althoff

TROMMELWIRBEL

Circus Althoff

BAD WIMSBACH. Beim alten Sportplatz schlägt von Freitag, 13. bis Sonntag, 15. November der Circus Althoff sein Zelt auf. Neben Familie Althoff präsentieren sich auch Gast-Artisten aus Tschechien und Deutschland. Die Dressuren mit Pferden und Ponys sind ebenso mit dabei wie die Nachwuchsclowns Peppo und Peppino. In den Pausen gibt es Ponyreiten und Streichelzoo. Vorstellungen sind Freitag und Samstag um 15 Uhr, Sonntag, 11 Uhr. ■



Das Ensemble nimmt das Thema Beziehungen aufs Korn. Foto: Barocktheater

BAROCKTHEATER

Turbulente Komödie

LAMBACH. Was wollen Frauen wirklich – und warum glauben Männer immer, sie wüssten die Antwort? Dieser Frage widmet sich im Barocktheater die Komödie „Was Frauen wirklich wollen … und Männer zu wissen glauben!“. Mit viel Witz, pointierten Dialogen und einer Portion Selbstironie nimmt das Stück die kleinen und großen Missverständnisse zwischen Frauen und Männern aufs Korn. Zwischen Partnersuche, Beziehungsträumen und so manch überraschender Begegnung zeigt sich: Die Suche nach dem richtigen Partner ist alles andere als einfach – und sorgt dabei für jede Menge Lacher. ■

Termine: 13., 14., 18., 20., 21. und 25. November, jeweils 19.30 Uhr. 15. und 22. November, 18 Uhr
Karten: 0677 / 61968638 oder www.barocktheaterlambach.at

KLINIKUM WISSENSFORUM

Infos zum Abnehmen in der Stadthalle

WELS. Welche Therapie hilft bei krankhaftem Übergewicht? Ist die Abnehmspritze die Lösung? Das Klinikum Wissensforum am 18. November in der Welser Stadthalle beleuchtet medikamentöse, ernährungstherapeutische, endoskopische und operative Behandlungsmöglichkeiten.



Dr. Andrea Malzner und andere Experten des Klinikums geben einen Überblick über aktuelle Behandlungsmöglichkeiten. Foto: Klinikum/ Nik Fleischmann

Übergewicht und Adipositas zählen zu den großen gesundheitlichen Herausforderungen unserer Zeit. Mit zunehmendem Körpergewicht steigt das Risiko für zahlreiche Folgeerkrankungen, darunter Typ-2-Diabetes, Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Gleichzeitig hat sich das Spektrum medizinischer Behandlungsmöglichkeiten deutlich erweitert: Neben einer gezielten Ernährungstherapie stehen heute moderne Medikamente wie die sogenannte Abnehmspritze, endoskopische Verfahren und chirurgische Eingriffe zur Verfügung. Welche Behandlungsmöglichkeiten für wen infrage kommen, ist Thema des nächsten Klinikum Wissensforums „Abnehmen mit Maß und Ziel“ am Mittwoch, 18.11., 18 Uhr, in der Welser Stadthalle. ■

Anzeige





NOCKIS
LIVE KONZERT
28. NOV. 2026 FREISTADT MESSEHALLE 2
03. SEPT. 2027 STEYR STADTTHEATER
04. SEPT. 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE



NIK P. & BAND
GROSSE LIVE SHOW MIT DEN GRÖSSTEN HITS!
5. MÄRZ 2027 GMUNDEN TOSCANA
6. MÄRZ 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE



DIE GROSSEN OBERÖSTERREICH KONZERTE
HANSI HINTERSEER
NACHMITTAGSKONZERT!
22. MAI 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE
23. MAI 2027 GMUNDEN TOSCANA



DIE AMIGOS &
DANIELA ALFINITO
NACHMITTAGSKONZERT!
25. SEPT. 2027 LEONDING KÜRNBERGHALLE

ORF OÖ Weil wir OÖ lieben
POSTL SHOWS
TICKETS: postl-shows.at oeticket


Anzeige / Foto: Schuster KG

Attnang-Puchheim: Schlafberatungstage: Ausreichend Zeit zum Probeliegen in entspannter, angenehmer Atmosphäre. Testen Sie das geniale VIDairFLEX Luftbett-Schlafsystem.
Fr, 13.11.26 von 9 - 17.00 und Sa, 14.11.26, von 9 - 15.00, Römerstraße 101, 4800 Attnang-Puchheim.
☎ 07674 65101, www.studio-schuster.at



Wels: Tag der offenen Tür in der Da Vinci Akademie, am 14. November, 8.30 Uhr -14.00 Uhr. Anmeldungen bzw. weitere Infos unter www.davinciakademie.at oder 07242 21900112


Anzeige / Foto: privat

ADVENT am LAND bei Jutta Hartl
FR 20.11.+SA 21.11. von 10.00 bis 18.00 Uhr
SO 22.11. von 10.00 bis 16.00 Uhr
Dietach 4, 4600 Schleißheim
0650-7810948

Auflösung Sudoku

2	9	6	5	7	8	4	3	1
3	5	8	2	4	1	9	7	6
7	1	4	6	3	9	8	2	5
5	6	9	4	8	2	7	1	3
4	8	3	7	1	5	2	6	9
1	7	2	3	9	6	5	8	4
6	4	1	9	2	7	3	5	8
8	3	7	1	5	4	6	9	2
9	2	5	8	6	3	1	4	7

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

TIPPS DER WOCHE

Terminkalender

DONNERSTAG, 12.11.

WELS: Medien Kultur Haus Wels, 14:00 Uhr, Grundkurs zum Töpfern an der Scheibe, Josseline Engeler, keramik@medienkulturhaus.at

WELS: Bildungshaus Schloss Puchberg, 19:30 Uhr, Anna-Sophie - Stecker raus Akustik-Tour 2026, Infos/Anm.: www.schlosspuchberg.at

WELS: Herminenhof, 19:30 Uhr, Benefizkonzert der Welser Soroptimistinnen, Karten: soroptimistwels@outlook.com

FREITAG, 13.11.

LAMBACH: Realgymnasium Lambach, 08:15 Uhr, Tag der offenen Tür am RG Lambach, Anmeldung auf unserer Homepage: www.rglambach.at

LAMBACH: HAK Lambach, 13:00 Uhr, Info-Day - HAK Lambach, Kennenlernen, Schnuppern, Anm.: www.haklambach.at

SEEWALCHEN: Tostmann Trachten, Hauptstraße 1, 4863 Seewalchen, 09:00 - 18:00 Uhr, Flohmarkt, FLOHMARKT Dirndl, Janker, Stoffe u.v.m.

SIPBACHZELL: GH Schließleder, 18:30 Uhr, Multimedia-Präsentation „Gartentipps für Herbst und Winter"

WELS: Medien Kultur Haus Wels, 15:00 Uhr, Keramik: Anfänger*innen Special, Töpfern für Einsteiger*innen, Josseline Engeler, keramik@medienkulturhaus.at

SAMSTAG, 14.11.

BACHMANNING: Turnsaal der Volksschule Bachmanning, 19:00 Uhr, Herbstkonzert Musikverein Bachmanning, Eintritt frei!

EDT BEI LAMBACH: Veranstaltungszentrum KOMEDT, 13:00 Uhr, Edter Adventmarkt, Trationelle Handwerkskunst, 19:00 Uhr Perchtenlauf

FISCHLHAM: Gemeindezentrum Fischlham, 19:30 Uhr, Jubiläumskonzert – 95 Jahre Musikverein Fischlham

PICHL/WELS: Turnsaal der Mittelschule, 19:00 Uhr, Herbstkonzert Pichl bei Wels, Einlass: 18:00, Eintritt frei

SEEWALCHEN: Tostmann Trachten, Hauptstraße 1, 4863 Seewalchen, 09:00 - 13:00 Uhr, Flohmarkt, FLOHMARKT Dirndl, Janker, Stoffe u.v.m.

WELS: Medien Kultur Haus Wels, 10:00 Uhr, Samstagsakademie Fotografie, Schwerpunkt Bildbearbeitung, Theresa Enzensberger, office@medienkulturhaus.at

WELS: Büro der Grünen Wels, Rainerstr. 8, 15:00 Uhr, Energiekostenberatung, Beratung kostenlos, bitte Stromrechnung mitbringen

SONNTAG, 15.11.

EDT BEI LAMBACH: Veranstaltungszentrum KOMEDT, 11:00 Uhr, Edter Adventmarkt, Trationelles Handwerk, 14:00 Uhr Kindergeschenke

GUNSKIRCHEN: Veranstaltungszentrum, 15:00 Uhr, Herbstkonzert des MV Gunskirchen, Eintritt: freiwillige Spende

WELS: Theater Kornspeicher, 10:30 Uhr, Hänsel und Gretel, Interaktives Märchentheater für die ganze Familie

WELS: Pfarrkirche St. Franziskus, 17:00 Uhr, Martinsfest, Bitte bring deine Laterne mit!

MONTAG, 16.11.

WELS: Eltern Kind Zentrum Klein & GROSS, 09:00 Uhr, Baby+Mutter Tag, Babytreff, für Mütter mit Kindern im 1. Lebenjahr

DIENSTAG, 17.11.

WELS: Eltern Kind Zentrum Klein & GROSS, 09:00 Uhr, Bewährte Hausmittel, Wickel und Kompressen für die ganze Familie, Workshop, ekiz.wels@aon.at, 07242/55091 vormittags

WELS: Stadttheater Wels, 19:30 Uhr, Kaiserklänge Konzert, Stadtmusik Wels mit MAX the SAX

MITTWOCH, 18.11.

WELS: Medien Kultur Haus Wels, 15:00 Uhr, Töpfern an der Scheibe, Anmeldung: KUPFticket, Josseline Engeler, keramik@medienkulturhaus.at

WELS: Eltern Kind Zentrum Klein & GROSS, 18:00 Uhr, Mediennutzung 6-12 Jahre, Sicher in die digitale Welt, Vortrag, ekiz.wels@aon.at, 07242/55091 vormittags

WELS: Stadthalle Wels, 18:00 Uhr, Abnehmen mit Maß und Ziel, Wissensforum vom Klinikum Wels-Grieskirchen

DONNERSTAG, 19.11.

STEINERKIRCHEN AN DER TRAUN: D'Sunn Leitn, Kirchenplatz 4, 18:00 Uhr, Repair-Café Steinerkirchen, Team Repair, repair.steinerkirchen@gmx.at

WELS: Besprechungsraum Hospiz Wels, Rainerstr. 15, 09:00 - 13:00 Uhr, Am Ende wissen, wie es geht: Letzte Hilfe Kurs, Infos und Anmeldung: www.hospizwels.at, office@hospiz-wels.at

FREITAG, 20.11.

WELS: Medien Kultur Haus Wels, 15:00 Uhr, Offene Glasierwerkstatt, Zum Glasieren von Keramiken, Josseline Engeler, keramik@medienkulturhaus.at

WELS: Theater Kornspeicher, 19:30 Uhr, Impro Lounge - Improtheater, Aller Guten Dinge sind ...

TOP-Termine


Foto: Theresa Marenzi & Elea Zaucke

KLEBOW & HAAS: „O PANNENBAUM"
MARCHTRENK. Am Mittwoch, 9.12., 19.30 Uhr, gastieren „Soko-Donau"-Star Lilian Klebow und Meisterparodist Gernot Haas mit „O Pannenbaum" im KulturRaum TRENK.S. Sie begeistern mit herrlich komischen Szenen, lustigen Liedern und humorvollen Texten über das Fest der Feste. Karten gibts bei Ö-Ticket.


Foto: Tim Lutton

ABBA SYMPHONIC AM DOMPLATZ
LINZ. Die unvergesslichen Songs von ABBA in symphonischer Dimension: Am 15. Juli bringt Klassik am Dom mit „ABBA Symphonic" die Welthits der Pop-Ikonen auf den Domplatz Linz. Zu erleben sind Emma Kershaw, Abbie Osmon und das Royal Philharmonic Orchestra London. Karten: klassikamdom.at


Foto: Julia Wesely

BLASMUSIK AM DOM
LINZ. Blasmusikalische Höhepunkte bringt „Blasmusik am Dom" am 18. Juli auf den Domplatz Linz. In Kooperation von Klassik am Dom und dem OÖ. Blasmusikverband werden die Original Woodstock Musikanten und das Ensemble Pro Brass in beeindruckender Kulisse zu erleben sein. Karten: klassikamdom.at


Foto: Erik Umphrey

KLASSIK AM DOM: GREGORY PORTER
LINZ. Eine der großen Stimmen des internationalen Jazz eröffnet das Jubiläumsjahr von Klassik am Dom 2027: Am 8. Juli kehrt Gregory Porter auf den Domplatz Linz zurück. Der zweifache Grammy-Preisträger begeistert mit warmem Bariton und einem Mix aus Jazz, Soul, Gospel und R&B. Karten: klassikamdom.at

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



RUNDREISE „MAGISCHES FINNLAND & DAS NORDKAP“

GTA TOURISTIK

Vom Land der tausend Seen bis zum Ende Europas

23.06.-29.06.2027 / 18.08.-24.08.2027



STRÖMUNGSWECHSEL

Auf den Spuren der k.u.k. Monarchie von Wien bis Osijek

Donau-Flusskreuzfahrt Österreich – Ungarn – Kroatien
Reiseverlauf: Wien – Visegrád – Budapest – Baja – Mohács/Pécs – Osijek

20.-23. März 2027 / 23.-27. März 2027 (Karwoche)



ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

Prag erstrahlt zur Vorweihnachtszeit im festlichen Glanz: erleben Sie drei stimmungsvolle Tage mit Weihnachtsmärkten, historischen Gassen und einer Dinner-Kreuzfahrt auf der Moldau mit herrlichem Blick auf die goldene Stadt.



COSTA FASCINOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027



MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027

Entfliehen Sie dem Winter und erleben Sie fünf sonnige Tage an der Costa del Sol! Málaga begeistert mit mediterranem Flair, malerischen Gassen und dem glitzernden Mittelmeer. Entdecken Sie die Stadt, entspannen Sie an herrlichen Stränden oder erkunden Sie die romantischen Bergdörfer der Region.



COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Tips Special
inklusive Bus ab Linz



PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV

maxi markt
Teil der SPAR Familie



-25% JOKER

in Ihrem Maximarkt!

Solange der Vorrat reicht

In Bedienung



Österr. Schweine-Schopf oder **Karree**
mit Knochen und Schwarte, im Ganzen oder geschnitten, in Bedienung, per kg

STATT 8.99
5.99
33 % BILLIGER

maxi.mal REGIONAL
Salzburg



800 g

SalzburgMilch

Premium Gouda in Scheiben
ca. 25 % Fett absolut, aus pasteurisierter Kuhmilch aus dem Salzburger Land hergestellter und mindestens 4 Wochen gereifter, milder Schnittkäse in Scheiben, aus Österreich, 800 g
(1 kg = 6.24)

NUR
4.99
AKTION



Jacobs Monarch
verschiedene Sorten, ganze Bohne oder gemahlen, 500 g
ab 2 Packungen
(1 kg = 15.98)

MAXI.PACK
STATT 12.99
AB 2 PKG. JE
7.99
38 % BILLIGER



PFAND FREI

Pfanner Saft oder **Nektar Spezialitäten**
verschiedene Sorten (ausgenommen Orangensaft 100 % und Ananas 100 %), 1 Liter
ab 4 Packungen

MAXI.PACK
STATT 2.59
AB 4 PKG. JE
1.11
57 % BILLIGER



PFAND FREI

Zipfer Märzen
0,33 Liter Einweg-Flasche
ab 2x 12er-Trays je Flasche
(0,5 l = 0.94)

JE 12ER-TRAY 7.44
12+12 GRATIS!
STATT 1.25
AB 2X 12ER-TRAYS JE FL.
0.62
SIE SPAREN 7.56 PRO 12ER-TRAY



Lovely Toilettenpapier
verschiedene Sorten, 3-lagig, 10er-Packung
ab 3 Packungen

MAXI.PACK
STATT 3.89
AB 3 PKG. JE
2.79
28 % BILLIGER

maxi.wochenende

FR, 13.11. UND SA, 14.11.2026

BIS ZU **25%**
auf ALLE **WEINE***



Dockner Grüner Veltliner Ried Frauengrund Kremstal
Niederösterreich, 0,75 Liter
im 6er-Karton je Flasche
(1 l = 10.65)

6ER-KARTON 47.94
MAXI.PACK
STATT 9.99
IM 6ER-KARTON JE FLASCHE
7.99

6ER-KARTON 35.94
FR, 13.11. UND SA, 14.11.
-25%
(1 l = 7.99)
IM 6ER-KARTON JE FLASCHE
5.99
SIE SPAREN 24.- IM 6ER-KARTON

BIS ZU **25%**
auf
FRISCHES GEFLÜGEL**
in Bedienung und Selbstbedienung



Symbolfoto

BIS ZU **25%**
auf ALLE
TIEFKÜHL-PRODUKTE***
inkl. Speise-Eis



Symbolfoto

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MI, 18.11.2026

Stattpreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise. Alle Artikel solange der Vorrat reicht.

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
*** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Single-Eis, Knüllerpreise und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.